# Pößnecker Stadtanzeiger

mit Einlage

# Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 14 | Freitag, den 17. August 2007 | Nummer 08

## Lesen Sie heute


**Amtlicher Teil**
(eingelegtes Amtsblatt)

* Neufassung der Satzung über die Freiwillige Feuerwehr Pößneck
* Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Pößneck
* Beschlüsse des öffentlichen Teils der Sitzung des Technischen Ausschusse vom 12.06.07
* Bekanntmachung der Genehmigung über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes der Stadt Pößneck für das Mischgebiet- und Sondergebiet „Rotasym" - Teilgeltungsbereich 1
* Kommunales Förderprogramm zur Durchführung privater Baumaßnahmen
* Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Regionalplan Ostthüringen
* Stadtverwaltung Pößneck - Öffnungszeiten und Telefonnummern

**Nichtamtlicher Teil**

* 17. Pößnecker Stadtfest: Programm
* Neuer Heimatkalender von Theo Böttcher "Alt-Pößneck in Pastell"
* MDR sucht die schönste Stadt Mitteldeutschlands - Pößneck unter den "Kandidaten"
* Blumenwettbewerb „Unser schönes Pößneck" Ende August beendet
* Neues aus dem Stadtmuseum
* Dreckspatz des Monats
* Beschilderung Viehmarkt neu
* Umzüge in der Stadtverwaltung
* Familiennachrichten
* Kotschau im neuen Bett
* 215. Schützenfest des 1. Privilegierten Schützenvereins Pößneck e. V.
* Christoph Oefner gewinnt Vizeeuropameistertitel im Flossenschwimmen
* 3. Pößnecker Hoffest
* Rosenfest mit Krönung der 22. Pößnecker Rosenkönigin
* 125 Jahre Gesangverein Schlettwein
* BLITZ eröffnet "DAS HAUS"
* Tag des offenen Denkmals in Pößneck
* DAK-Städtewettkampf "Gesund - ich bin dabei" zwischen Pößneck und Saalfeld am 12. September
* 46. DMV Thüringen Rallye
* Solisten der Staatskapelle Weimar musizieren am 26.09. im Rathaussaal
* Theaterfahrten nach Rudolstadt und Weimar
* Denkmaltag in Knau
* Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung
* Öffnungszeiten Stadtbad September
* Kartenvorverkauf im Fremdenverkehrsamt
* Unternehmer in Pößneck - Teil 1: Karl-Theodor Vogel
* Informationen der Stadtbibliothek
* Kirchliche Nachrichten
* Vereine und Verbände informieren
* Tourenplan Fäkalschlammentsorgung


*Weitere Informationen finden Sie im Innenteil*

# 17. Pößnecker Stadtfest

## 31.08. bis 02.09.2007

*** Freitag**
**Stadtmuseum**
18.00 Uhr:
Eröffnung der Ausstellung „Von der Tuchherstellung bis zur Kugellagerfabrikation"
**Marktplatz**
ab 20.00 Uhr:
Auftritt der Sambagruppe der Evangelischen Jugend Thüringen „Escola popular"
**Stadtkirche**
ca. 21.15 Uhr:
„Kirche einmal anders" - Lange Filmnacht
„Das Leben der Anderen" und „Im Himmel"

*** Samstag**
**Sporthalle „Im Rosental"**
13.30 - 17.30 Uhr:
Fußballturnier mit Mannschaften aus Pößnecker Vereinen und Einrichtungen um den Wanderpokal des Bürgermeisters
**Lutschgenpark**
ab 20.00 Uhr:
**Konzert mit der Kult-Band KARAT**

Schlettweiner Hausband
Show-Disco Jens & Hendrik

*** Sonntag**
**Marktplatz**
11.00 - 13.00 Uhr:
- Eröffnung mit traditionellem Fassbieranstich
- Livemusik mit den Stammtischmusikanten

13.30 - 18.00 Uhr:
Familienprogramm mit

* der Akkordeon-Bigband der Musikschule Fröhlich

* Gesangshow mit Heike Gemeinhard
* Akkordeon und Gesang mit Sven Meisezahl
* Show-Artistik und Jonglage

* Humorist Alfons Knackenbusch

* Musik-Comedy mit "Schauorchester Ungelenk"

* Tanzgruppen des Carnevalclub Pößneck e. V., Freizeitzentrum Pößneck, Köstitzer Kirmesverein e. V., Tanzsportverein Pößneck e. V. und des TSV 1858 e. V.

18.00 Uhr:
Ziehung der Preisträger des Stadtfestquiz
10.00 - 18.00 Uhr:
Info-Stand des Fremdenverkehrsamtes Pößneck
**Innenstadt**
12.00 - 18.00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag
**Fußgängerzone, Schuh- und Krautgasse, Neustädter Straße**
11.00 - 18.00 Uhr:
- Straße der Händler und Gewerbetreibenden
- Präsentation von Vereinen

**Kinderbühne Neustädter Straße**
11.00 - 18.00 Uhr:
Discomusik mit "Dieters mobiler Discothek"
ab 13.30 Uhr:
Bühnenprogramm mit Musikus Jens, Kindern aus Pößnecker Kindertagesstätten, Tanzgruppen des TSV 1858 Pößneck e. V. und des Carnevalclub Pößneck e. V., der Musikschule Fröhlich und der Theatergruppe des FZZ
**Vaters Gaststätte, Brauhausgasse**
ab 13.00 Uhr:
Kaffeeklatsch im Biergarten mit den STR-Senioren
**Weißer Turm**
11.00 - 18.00 Uhr geöffnet
Betreten auf eigene Gefahr
**Stadtmuseum**
11.00 - 18.00 Uhr geöffnet
Ausstellung „Von der Tuchherstellung bis zur Kugellagerfabrikation"
**Stadtbibliothek**
19.30 - 21.30 Uhr:
Kabarett CARAMBOLAGE
„Männerleiden sind Frauensache"

*****

**Für Speisen und Getränke ist zum Stadtfest bestens gesorgt!**

## Informationen zu den Künstlern

**KARAT - ihr Name ist Programm, sie selbst sind Legende**
**Karat darf wieder Karat sein**

Am 29. Dezember 2005 benannte sich die Rockband Karat unfreiwillig in „K...!" um. Seit dem 19. Juni dürfen die ostdeutschen Musiker endlich wieder als „Karat" auftreten. Die Musiker von Karat glänzen seit fast einem Vierteljahrhundert mit brillanten Songs, wie "Über sieben Brücken musst du geh'n". „Der blaue Planet" oder „Schwanenkönig". Ihre Titel sind allesamt selbst komponiert und drücken aus, was sie und ihr Publikum bewegt. Sie spielen Rock zum Zuhören. Die Songs sind melodiös und eingängig - dafür werden sie vom Publikum und ihren Fans geliebt. Ihre Lieder sind seit Jahren Hits - in Ost und West! Claudius Dreilich ist sich der Last bewusst, die ihm aufgebürdet wurde.
Die er in dem Wissen angenommen hat, dass sein Vater ihm zutraute, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Für Claudius ist diese Last zugleich auch Lust. "Es ist ein Gefühl, nun endlich die Musik machen zu dürfen, die ich mehr liebe als jede andere." Das Schönste aber ist, dass er Weggefährten an seiner Seite weiß, die ihm den Rücken stärken. „Es ist wie eine Art Nachhausekommen", so Claudius Dreilich; er meint Bernd Römer (guit) und Michael Schwandt (dr), die seit 1976 Teil der KARAT-Familie sind, und er meint Christian Liebig (bass) und Martin Becker (key).
Wir gehen wie gewohnt mit unserer neuen Stimme, mit Claus Dreilich, der inzwischen die Stimme von KARAT ist - eine Stimme, die Erinnerung wach hält und zugleich für einen Neuanfang gesorgt hat.

**Sven Meisezahl**

Für Sven Meisezahl, der 1984 in Weißenfels geboren wurde, ist die Musik seit seinem 9. Lebensjahr sein ständiger Begleiter. Die Akkordeon- und Gesangsausbildung an einer staatlichen Musikschule lehrte ihn die nötigen Grundlagen für die Erweiterung seines Hobbys, welche immer mehr zu seiner Hauptbeschäftigung heranwächst.
Im vergangenem Jahr hat er sein 5-jähriges Bühnenjubiläum bestritten und kann mit 21 Jahren auf ca. 700 Liveauftritte, 3 CDs und mehrere Fernseh- und Rundfunkauftritte verweisen.

**Alfons Knackenbusch**

Der sächsische „Reinigungs-Ser-Witze-Mann" Alfons Knackenbusch sorgt mit seinem Programm, in welchem der Alltagshumor aus dem schönen Sachsenland so richtig ins rechte Licht gerückt wird, stets für eine tolle Stimmung.

**Ungelenk**
**Die verrückteste Live-Comedy-Show Deutschlands**
Ungelenk hatte in den 20 Jahren seines Bestehens eine TV-Präsenz auf allen deutschen TV-Sendern, die seinesgleichen sucht.
Das hat seinen Grund:
Wenn in deutschen TV-Shows unterhaltsame Comedy dargeboten werden soll, ist Ungelenk die erste Wahl. Sozusagen konkurrenzlos - und das über 20 Jahre hinweg. In einer Zeil, wo eigene Ideen wie Gold gehandelt werden und kaum jemand in der Unterhaltung ohne Kopien auskommt, hat es bisher keiner geschafft, Musikcomedy á la Ungelenk auf die Beine zu stellen. Sie sind die Clowns unter den Musikanten und die Musikanten unter den Clowns. 1994 ausgezeichnet mit dem „Comedypreis" des "Internationalen Künstlerkataloges", führten sie ihre Shows schon nach Österreich, Luxemburg, die Schweiz und den Niederlanden. Für 2005 war **Ungelenk** wiederholt in der Sparte Comedyshow für den Preis „Künstler des Jahre 2005" nominiert. Das zeugt von Beständigkeit und dauerhafter Qualität.
TV-Auftritte in über 200 Shows bei ARD, ZDF, SAT 1; RTL und alle dritten Programmen, sowie im Schweizerischen und Österreichischen Fernsehen machten sie in Europa bekannt. Besonderen Anteil an der Popularität in Deutschland jedoch hatten die Teilnahme an der ARD TV-Serie "Gaudimax" in 26 Folgen 1995/96 und natürlich die eigene 13-teilige Comedy-Serie „Cafe Ungelenk" auf MDR.

## Kabarett am Sonntagabend, 19.30 Uhr, in der Stadtbibliothek

**Manfred Reich**
**Männerleiden sind Frauensache**
Nach fünfzehn Jahren Zugehörigkeit zum bekannten Ensemble des Schweinfurter Kabaretts CARAMBOLAGE, hier nun das dritte Solo-Programm von und mit Manfred Reich.
Den Zuschauer erwartet ein satirischer Streifzug durch die Krisengebiete des männlichen Lebens. Genauer: durch die männlichen Krisengebiete. Noch genauer: durch DAS männliche Krisengebiet.
Reichs Fähigkeit, den Finger zielsicher auf die Wunden zu legen und genüsslich nach der Schmerzgrenze zu suchen, verspricht einen vergnüglichen Abend!
**Männerleiden sind Frauensache**
bietet Unterhaltung, die man sich nicht nur bieten lassen muss, sondern über die man sich hinterher auch noch unterhalten kann.

# Luftballonsteigen für Kinder

**zur Eröffnung des 17. Pößnecker Stadtfestes am Sonntag, dem 02.09.2007 auf dem Marktplatz**

Liebe Eltern,
am Sonntag, dem 02. September wird das diesjährige Stadtfest offiziell um **11.00 Uhr auf dem Marktplatz** eröffnet.
Die Raiffeisen-Volksbank Saale-Orla eG organisiert anlässlich der Eröffnung einen Luftballonwettbewerb. Wir laden alle Kinder ein, einen Luftballon mit einem persönlichen Absenderkärtchen steigen zu lassen.
(Kärtchen erhalten Sie ab 10.30 Uhr auf dem Marktplatz von den Mitarbeitern der Raiffeisen-Volksbank Saale-Orla eG)

Liebe Eltern, Großeltern oder Geschwister,
kommen Sie mit Ihren Kindern zur Eröffnung des Stadtfestes auf den Marktplatz, damit möglichst viele Luftballons auf die Reise geschickt werden können und der Himmel über Pößneck kurzzeitig in ein buntes Wolkenband verwandelt wird.
Alle Kinder, die eine Antwort von einem Finder erhalten, melden sich bitte **bis 30.09.2007** in der Stadtverwaltung Pößneck, Abt. Kultur. In einer Veranstaltung, deren Termin wir rechtzeitig bekannt geben, werden die Luftballons prämiert, die die weiteste Flugstrecke zurück gelegt haben. Dabei sind schöne Preise garantiert.
Freuen Sie sich mit uns auf ein schönes Stadtfest und tragen Sie durch Ihr Kommen zu einer gelungenen Eröffnungsveranstaltung bei.
Mit freundlichen Grüßen
Ihr
**Michael Modde**
**Bürgermeister**

## Alte Winkel in Pößneck - gemalt und fotografiert

### Neuer Heimatkalender von Theo Böttcher und Schaufenster-Fotowettbewerb

Noch vor dem Pößnecker Stadtfest ist der neue Heimatkalender mit Zeichnungen des Pößnecker Malers Theo Böttcher erschienen. Der Kalender mit dem Titel “Alt-Pößneck in Pastell” wurde von der Buchhandlung Müller herausgegeben und im Graphischen Großbetrieb in Pößneck gedruckt.
Erstmals ist der Kalender unter eine bestimmte Thematik gestellt. So finden sich wunderschöne Motive aus “alten Zeiten”, wie z. B. der Klosterplatz, die Vordere Brauhausgasse, die Heiligengasse, der Marienplatz, die Gottesackerkirche oder der Entenplan.

*Am Klosterplatz*

Zu erwerben ist der Kalender in der Buchhandlung Müller und im Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm.
Am Stadtfest-Sonntag wird Theo Böttcher in der Buchhandlung ab 14 Uhr den Kalender signieren, dann besteht auch die Möglichkeit, mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen.

Passend zum Kalenderthema gibt es in der Buchhandlung Müller wieder einen Schaufenster-Fotowettbewerb - mit neuen Fotos vom alten Pößneck. Alle Besucher des Stadtfestes sind zum Mitmachen und Rätseln eingeladen, wo die allen Fotos aufgenommen worden sind.
Die ausgefüllten Bogen kommen in eine Lostrommel. Daraus werden am darauffolgenden Dienstag 20 Gewinner ermittelt und im Schaufenster veröffentlicht.
**urmel**

## Stadtfest-Quiz 2007

1. Welches Attribut trägt der 2006 gegründete Pößnecker Verein?
   Pößneck
   a) aggressiver ❑
   b) attraktiver ❑
   c) positiver ❑
2. Zwei Kindergestalten sollen für Pößneck als Buchstadt werben. Heißen diese
   a) Pößchen und Neckchen ❑
   b) Hänsel und Gretel ❑
   c) Pünktchen und Anton? ❑
3. Im M2-Gebäude auf dem Viehmarkt fand in diesem Frühjahr ein Ereignis statt, das zu einer festen Größe in der Kulturszene der Stadt werden könnte. War es der
   a) Modefrühling ❑
   b) Skulpturenfrühling ❑
   c) Musikfrühling? ❑
4. Welcher Pößnecker Brunnen wurde von Prof. Robert Diez, einem Ehrenbürger unserer Stadt, geschaffen?
   a) Marktbrunnen ❑
   b) Jüdeweiner Brunnen ❑
   c) Gänsedieb-Brunnen ❑
5. Ein neues altes Gebäude gilt seit fast einem Jahr als Schmuckstück Pößnecks. Ist es
   a) das Stadtbad ❑
   b) das Kino ❑
   c) die Stadtbibliothek in der Bilke? ❑
6. Auf dem ehemaligen Rotasym-West-Gelände standen Klinkerbauten einer alten Pößnecker Tuchfabrik. War dies
   a) Fischer und Seige ❑
   b) Wölfel und Sohn ❑
   c) Siegel und Schütze? ❑
7. Eine der Pößnecker Straßen ist nach einem berühmten Erfinder benannt, dessen Vorfahren aus unserer Stadt stammten. Um wen handelt es sich hierbei?
   a) Johann Heinrich Löffler ❑
   b) Julius Fucik ❑
   c) Rudolf Diesel ❑
8. Die „C.-G.-Vogel-Straße” erinnert an einen Pößnecker Firmengründer, der welchem Unternehmen seinen Namen gab?
   a) Brauerei ❑
   b) Schokoladenfabrik ❑
   c) Verlag ❑
9. In unserem Rathaus findet man ein Wandgemälde, welches eine Szene aus der Geschichte Pößnecks darstellt. Wer war der Maler?
   a) Jürgen Wegener ❑
   b) Prof. Franz Huth ❑
   c) Gustav Ehrhardt ❑
10. In welcher Straße unserer Stadt befindet sich das Geburtshaus von Prof. Franz Huth?
    a) Brunnengasse ❑
    b) Schuhgasse ❑
    c) Krautgasse ❑

Name .....

Anschrift: .....

.....

Der ausgefüllte Bogen kann bis Sonntag, 02.09.2007, 17.00 Uhr an folgenden Standorten abgegeben werden:
* Info-Stand Fremdenverkehrsamt auf dem Marktplatz
* „Kinderbühne” in der Neustädter Straße

Die Auslosung der Gewinner erfolgt am Sonntag, dem 02.09.2007 gegen 18.00 Uhr auf der Marktbühne.
Die Gewinner werden in der OTZ bekannt gegeben.
Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind von diesem Gewinnspiel ausgeschlossen.

# Nachrichten aus dem Rathaus

## MDR sucht "Die schönste Stadt Mitteldeutschlands"

### Pößneck dabei! - Stimmen Sie für Ihre Stadt

Liebe Pößneckerinnen und Pößnecker, liebe Gäste,
der Mitteldeutsche Rundfunk stellt vom **06. bis 19. August** 2007 auf den Seiten mdr.de/boulevard im Internet je 15 Altstädte der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vor. Damit sollen die Schönheit und der Reiz dieser Regionen visuell erlebbar gemacht werden. Die Stadt Pößneck ist eine der 15 vom mdr dafür ausgewählten Kommunen in Thüringen.

Sie haben die Möglichkeit, sich im o. g. Zeitraum im Internet-Angebot des mdr Ihren Favoriten aus den insgesamt 45 mitteldeutschen Städten auszuwählen. Ich würde mich natürlich sehr freuen, wenn Ihre Wahl auf unsere Stadt Pößneck fallen würde. Die aus der Abstimmung hervorgehenden erstplatzierten 10 interessantesten Städte werden dann in der Sendung "Top Ten" am 12. September 2007 um 20:15 Uhr im mdr-Fernsehen näher vorgestellt.

Auf der Pößnecker Internet-Startseile www.poessneck.de finden Sie einen Beitrag dazu, von da aus ist ein Link direkt zur Abstimmung gesetzt.
**Ihr Michael Modde**
**Bürgermeister von Pößneck**

## Blumenwettbewerb „Unser schönes Pößneck"

### Schönster Blumenschmuck wird prämiert

Auf Plakaten, in der OTZ, auf der Internetseite des Vereins "Pößneck attraktiver" wurden im Frühjahr die Bürger aufgerufen, ihre Häuser mit Blumen zu schmücken.
Die Pößnecker Bürger, aber auch Besucher der Stadt, werden hiermit aufgerufen, den schönsten Blumenschmuck in Pößneck zu küren.
Die Vorschläge sind bis 27.08.07 einzureichen.

1. Briefkasten des Vereins "Pößneck attraktiver", Haus Eingang Markt 2 - 3, unterhalb Gärtnerei Querengässer
2. Kreissparkasse Saale-Orla, Geschäftsstelle Breite Straße
3. REWE-Center Dreißel OHG in Pößneck-Ost

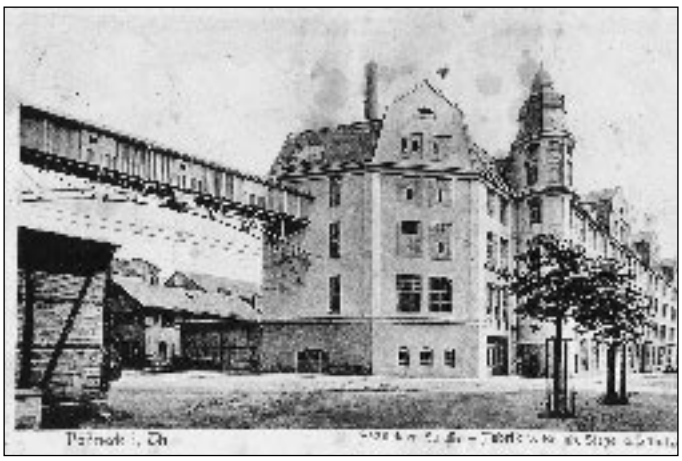
Die Vorschläge werden vom Vorstand des Vereins „Pößneck attraktiver" gesichtet und prämiert. Die Preisvergabe erfolgt zum Stadtfest am 2. September auf der Marktbühne.
Mitglieder des Vereins sind von der Teilnahme ausgeschlossen, dürfen jedoch Vorschläge einreichen.
Preise:

1. Ein Wochenende für 2 Personen auf der Insel Mainau (gesponsert von der KSK)
2. Ein Gutschein für Balkonblumen für das Frühjahr 2008 (gesponsert von REWE)
3. Ein „ABO" für 5 Blumensträuße nach eigener Terminwahl

## Neues aus dem Stadtmuseum

### „Von der Tuchherstellung zur Kugellagerfabrikation"

So der Titel der neuen Sonderausstellung, die am Freitag, dem 31. August um 18.00 Uhr im Stadtmuseum eröffnet wird. Dargestellt wird die Geschichte traditionsreicher Pößnecker Unternehmen wie Fischer und Seige, Siegel und Schütze, die Volltuchwerke und der VEB "Rotasym".



Sicher fragt sich jetzt der eine oder andere, warum nicht „Berggold" oder die Möbelwerke, Wölfel und Sohn oder die Lederfabriken, die es einst in Pößneck gab, mit vorgestellt werden ...
Der Grund dafür ist folgender: Mit dem Abriss der Fabrikgebäude im Bereich Rotasym-West und der zukünftigen Entwicklung in diesem Areal ist ein Teil Pößnecker Geschichte verschwunden und das "Gesicht" unserer Stadt erfährt eine (positive) Änderung.
Bestimmt wird dieser Exkurs in die Geschichte unserer Heimatstadt viele interessierte Besucher anlocken, denn die Tuchfabriken und später die Kugellagerfabrik waren Arbeitgeber für sehr viele Pößnecker.
Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zur Eröffnung begrüßen könnten.
**Christel Ziermann**
**Leiterin Stadtmuseum/Stadtarchiv**

## Dreckspatz des Monats

Wilde Feuerstellen verbunden mit Müllecken wie hier im Bereich des Oberen Grabens finden sich immer wieder in einzelnen Stadtbereichen.
Neben dem hässlichen Anblick und der damit negativen Beeinträchtigung des Stadtbildes sind solche Feuerstellen illegal und beeinträchtigen die umliegenden Nachbarn erheblich.
Die Beseitigung von Abbruchholz kann auf diese Weise nicht erfolgen.

## Beschilderung Viehmarkt neu

In den letzten Monaten ist es zur Unsitte geworden, auf der gepflasterten Fläche vor der Shedhalle trotz verkehrsberuhigten Bereiches zu parken.
Die jetzt erfolgte Umbeschilderung wird künftig noch stärker überwacht werden.
Neben der Fläche vor der Shedhalle sind auch die Flächen um das Wohnheim nicht zum Parken freigegeben.
Immerhin handelt es sich hierbei auch um Rettungszufahrten und Aufstellflächen Einsatzfahrzeuge.

## Hundetoiletten demnächst auch in Pößneck

Mit der Aufstellung von Hundetoiletten im Stadtgebiet will die Stadt Pößneck dazu beitragen, die Hundehaufen zu minimieren.
In den nächsten Wochen werden deshalb 2 Hundetoiletten durch Bauhofmitarbeiter an exponierten Standorten aufgebaut.
Bei einer Annahme dieser gebotenen Möglichkeit kann ein Netz dieser Toiletten schrittweise aufgebaut werden.

## Umzüge in der Stadtverwaltung

Ab dem 13. August 2007 ist das Gewerbeamt in der Neustädter Str. 1, 1. OG, Zimmer 111 und 112 unter der Telefonnummer 03647/500311 und 03647/500312 zu erreichen.
Die Leiterin des Kulturamtes, Frau Dr. Julia Dünkel hat ihr Büro ab 20. August 2007 im Rathaus, Markt 1, 1.OG, Zimmer 205. Sie ist unter der Telefonnummer 03647/500242 zu erreichen.
Informationen über weitere Umzüge erfolgen zeitnah und rechtzeitig.

## Familiennachrichten

*Herzliche Glückwünsche zur "Diamantenen Hochzeit"*

Herrn Oswald Neubert und Frau Ehefrau Ruth
am 26. Juli 2007

*Herzliche Glückwünsche zur "Goldenen Hochzeit"*

Herrn Harald Aßmann und Ehefrau Rosemarie
am 28. Juni 2007

Herrn Edwin Friede und Ehefrau Brunhilde
am 20. Juli 2007

Herrn Willi Silkeit und Ehefrau Christa
am 20. Juli 2007

sowie

Herrn Gerhard Beutler und Ehefrau Bärbel
am 30. Juli 2007

## Familiennachrichten Juli/August 2007

**Eheschließungen:**

06.07.2007 (in Pößneck) -
Robert Gebhardt und Silke Gebhardt geb. Antritter
07.07.2007 (in Pößneck) -
Thomas Herrmann und Yvonne Herrmann geb. Günther
07.07.2007 (in Pößneck) -
Matthias Kreßner und Jessica Kreßner geb. Hocke
07.07.2007 (in Pößneck) -
Thomas Linse und Birgit Linse geb. Hellrung
07.07.2007 (in Pößneck) -
Torsten Meyer und Diana Meyer geb. Fehlauer
13.07.2007 (in Pößneck) -
Klaus Köcher und Sabine Köcher geb. Püsche
20.07.2007 (in Pößneck) -
Christian Naumann und Angelika Naumann geb. Heyer
20.07.2007 (in Pößneck) -
Enrico Ammereller und Silvia Ammereller geb. Altmann
20.07.2007 (in Pößneck) -
Enrico Barth und Sandy Barth geb. Paschold
27.07.2007 (in Pößneck) -
Markus Schwarz und Cindy Schwarz geb. Schmidt
28.07.2007 (in Pößneck) -
Matthias Wilhelm und Simone Wilhelm geb. Stadelmann
30.07.2007 (in Pößneck) -
David Höring und Rita Höring geb. Fratzscher
31.07.2007 (in Pößneck) -
Thomas Graw und Susanne Graw geb. Grashof

**Geburt:**

09.07.2007 (in Langenorla/OT Kleindembach) -
Timo Büchel

**Sterbefälle:**

05.07.2007 (in Pößneck) - Inge Schüler geb. Rosenbaum
14.07.2007 (in Pößneck) - Bärbel Unversucht geb. Hertel
15.07.2007 (in Pößneck) - Eva Leschik geb. Grimm
17.07.2007 (in Pößneck) - Gertrud Diller geb. Zienert
23.07.2007 (in Pößneck) - Herbert Jung
26.07.2007 (in Pößneck) - Ursula Schlegel geb. Hoffmann
02.08.2007 (in Pößneck) - Ewald Hoppert
Für die vorstehenden Veröffentlichungen liegt das Einverständnis vor.

## Geburtstagsjubiläen

Es ist eine schöne Talsache, dass die Menschen immer älter werden und oft bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilnehmen. Immer mehr Senioren konnten wir in unserem Amtsblatt die Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln. Aufgrund der Tatsache, das uns weniger Platz als bisher zur Verfügung steht, müssen wir von unserer Tradition abweichen, allen ab dem 75. Geburtstag zu gratulieren. Künftig werden nur noch alle ab dem 80. Geburtstag veröffentlicht.
Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

| | | |
|---|---|---|
| am 14.07. | Frau Agnes Bober | zum 94. Geburtstag |
| am 14.07. | Herrn Rolf Fischer | zum 81. Geburtstag |
| am 14.07. | Frau Käte Lohmann | zum 81. Geburtstag |
| am 15.07. | Frau Reinhilde Ritter | zum 80. Geburtstag |
| am 15.07. | Frau Gisela Strobel | zum 85. Geburtstag |
| am 16.07. | Frau Erna Häußer | zum 83. Geburtstag |
| am 17.07. | Frau Ursula Doberenz | zum 80. Geburtstag |
| am 17.07. | Frau Lucie Viertl | zum 81. Geburtstag |
| am 17.07. | Frau Ursula Zeunert | zum 80. Geburtstag |
| am 18.07. | Frau Frieda Hollandmoritz | zum 98. Geburtstag |
| am 19.07. | Frau Anna Sander | zum 96. Geburtstag |
| am 19.07. | Herrn Hans Stöckel | zum 82. Geburtstag |
| am 20.07. | Frau Ilse Potthoff | zum 87. Geburtstag |
| am 20.07. | Frau Anneliese Schildbach | zum 87. Geburtstag |
| am 20.07. | Frau Martha Schroeder | zum 82. Geburtstag |
| am 21.07. | Herrn Werner Bauer | zum 80. Geburtstag |
| am 22.07. | Herrn Gustav Nawrath | zum 82. Geburtstag |
| am 22.07. | Herrn Herbert Thiem | zum 80. Geburtstag |
| am 22.07. | Frau Waltraud Ziezold | zum 81. Geburtstag |
| am 23.07. | Frau Lieselotte Klauder | zum 85. Geburtstag |
| am 24.07. | Frau Marianne Götz | zum 86. Geburtstag |
| am 24.07. | Frau Gerda Reischke | zum 84. Geburtstag |
| am 24.07. | Frau Dora Schein | zum 86. Geburtstag |
| am 25.07. | Herrn Rolf Bergk | zum 83. Geburtstag |
| am 25.07. | Frau Else Lauderlein | zum 86. Geburtstag |
| am 26.07. | Frau Ruth Dreßler | zum 85. Geburtstag |
| am 26.07. | Herrn Herbert Kropfgans | zum 85. Geburtstag |
| am 26.07. | Frau Brigitte Köhler | zum 82. Geburtstag |
| am 26.07. | Frau Renate Reinhardt | zum 80. Geburtstag |
| am 27.07. | Frau Irmgard Kühn | zum 85. Geburtstag |
| am 27.07. | Frau Marie Ludwig | zum 92. Geburtstag |
| am 27.07. | Frau Margot Stauß | zum 86. Geburtstag |
| am 27.07. | Herrn Josef Wurst | zum 85. Geburtstag |
| am 28.07. | Herrn Günter Lonitz | zum 80. Geburtstag |
| am 28.07. | Herrn Kurt Scheller | zum 84. Geburtstag |
| am 28.07. | Frau Anni Thiem | zum 85. Geburtstag |
| am 29.07. | Frau Ruth Schröter | zum 87. Geburtstag |
| am 29.07. | Frau Waltraut Thau | zum 84. Geburtstag |
| am 30.07. | Frau Erika Wachter | zum 87. Geburtstag |
| am 31.07. | Herrn Horst Oertel | zum 84. Geburtstag |
| am 01.08. | Frau Erna Arnold | zum 93. Geburtstag |
| am 01.08. | Herrn Helmut Freitag | zum 82. Geburtstag |
| am 02.08. | Frau Gisela Rham | zum 80. Geburtstag |
| am 03.08. | Frau Ilse Schulz | zum 81. Geburtstag |
| am 04.08. | Frau Käthe Rüdel | zum 80. Geburtstag |
| am 04.08. | Herrn Helmut Wolfram | zum 82. Geburtstag |
| am 05.08. | Herrn Ewald Hackenschmidt | zum 81. Geburtstag |
| am 05.08. | Frau Karolina Hacker | zum 85. Geburtstag |
| am 05.08. | Frau Lucie Raabe | zum 87. Geburtstag |
| am 07.08. | Frau Erna Frommelt | zum 80. Geburtstag |
| am 07.08. | Frau Gertraud Scharch | zum 83. Geburtstag |
| am 07.08. | Herrn Günter Wohlfarth | zum 86. Geburtstag |
| am 08.08. | Frau Klara Schrödel | zum 83. Geburtstag |
| am 09.08. | Herrn Gerhard Schüler | zum 92. Geburtstag |
| am 10.08. | Frau Irmgard Jahnel | zum 83. Geburtstag |
| am 10.08. | Frau Minna Pagenkopf | zum 89. Geburtstag |
| am 10.08. | Herrn Werner Radig | zum 90. Geburtstag |
| am 10.08. | Frau Charlotte Ziegenbein | zum 83. Geburtstag |
| am 11.08. | Frau Elisabeth Möller | zum 82. Geburtstag |
| am 13.08. | Herrn Heinz Bode | zum 81. Geburtstag |
| am 15.08. | Herrn Josef Imbach | zum 96. Geburtstag |
| am 15.08. | Frau Hilde Just | zum 84. Geburtstag |
| am 15.08. | Frau Gerda Meyer | zum 84. Geburtstag |
| am 16.08. | Frau Gisela Grell | zum 84. Geburtstag |
| am 16.08. | Herrn Werner Löser | zum 82. Geburtstag |
| am 16.08. | Frau Elli Marquardt | zum 87. Geburtstag |
| am 16.08. | Frau Hannchen Oberrauch | zum 96. Geburtstag |
| am 16.08. | Herrn Herbert Pyschik | zum 86. Geburtstag |

# Aktuelles aus Pößneck

## Kotschau im neuen Bett

*von Hartmut Bergner*

**Pößneck.** Am Samstag, den 07. Juli fand im Rahmen des Pößnecker Schützenfestes die Umverlegung der Kotschau in ihr neues Bachbett statt. Der um 13 Uhr startende Umzug des 1. Privilegierten Schützenvereins machte einen kleinen Abstecher über das Rotasym-Gelände, um in einer kurzen Zeremonie die Freigabe des veränderten Bachlaufs zu begehen. Dem Umzug folgten einige Pößnecker. Weitaus mehr Zuschauer hatten sich bereits einen günstigen Platz an dem etwa 400 Meter langen neuen Bachlauf gesichert. Aus den Gesprächen der Pößnecker untereinander ging hervor, dass sie nicht nur wegen des sonnigen Wetters gekommen waren. Die Masse fühlt sich mit seiner Heimatstadt so verbunden, das die Teilnahme an diesem Ereignis einfach selbstverständlich war. Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die eigentlich im Jahresurlaub sind wurden ebenso angetroffen wie Pößnecker, die sonst an schönen Wochenenden in ihrem Garten oder Wochenhäuschen an der Saale verbringen. Dies zeigt, wie wichtig den Pößneckern die Umgestaltung des alten Industriegeländes in ein ansehnliches Stück Heimatstadt/Pößneck ist und wie sehnsüchtig der neue Verkaufsmarkt erwartet wird.

*Fotos: Hartmut Bergner*

Nach dem Krachen der ersten Böllerserie schaufelte ein Bagger vorbereitetes Erdreich am westlichsten Ende des Areals in das alte Kotschaubett. So wurde die Kotschau so nach und nach in ihr neues Bett gezwungen. Es dauerte schon eine Weile, bis sich das Wasser durch den gesamten neue Lauf schlängelte.

Auch wenn nicht immer so viele Menschen an dem Ufer stehen werden wird dem Wasser das neue Bachbett mit dem begrünten Ufer und den zu umspülenden großen Steinen gefallen. Die Ankunft des ersten Wassers an der neu geschaffenen Betonbrücke wurde nochmals mit Böllerschüssen signalisiert. Schade, es gab keine Kinder, die kleine Papierschiffchen bastelten und mit auf die erste Reise im neuen Lauf schickten. So manch einer erinnerte sich noch an das schöne Bild bei der Freigabe der Kotschau am Landesgartenschaugelände. Dafür schwamm eine grüne Weinflasche mit. Ob es sich um eine Flaschenpost handelte, wurde nicht geklärt. Aber wenn, dann befand sich darin sicherlich in Zettelchen mit den Worten „Pößnecker macht weiter so! Der Tag wird kommen, an dem Euch viele Menschen um die schön gewordene Stadt beneiden."

## 215. Schützenfest

*von Hartmut Bergner*

**Pößneck** Am Samstag begingen die Mitglieder des 1. Privilegierten Schützenvereins Pößneck ihr 215. Schützenfest. Dazu versammelten sie sich mittags gemeinsam mit befreundeten Vereinen, Verwandten, Freunden und bekannten aus dem Marktplatz und bereiteten ihren Umzug durch die Innenstadt vor. Dieser setzte sich nach sehr pünktlichen Böllerschüssen um 13 Uhr in Bewegung. Diesem Zug schlossen sich Schützenschwestern und Schützenbrüder der Vereine aus Neustadt/Orla, Orlamünde, Uhlstädt, Zeulenroda sowie vom Schützenverein 1995 Pößneck an. Es war wohl der erste Umzug des ersten Privilegierten Schützenvereins, der auf dem Marktplatz startete und durch das Stadtzentrum führte.

Dazu gab es auch mit dem Abstecher zur Kotschau-Umverlegung einen passenden Grund.

Schade, dass sich nur verhältnismäßig wenige Zuschauer einfanden, um die Marschstrecke zu säumen oder sich dem Umzug anzuschließen. Einerseits lag das daran, dass sich zur gleichen Zeit viele einen guten Platz am Kotschau-Ufer sichern wollten, andererseits zeigt es aber auch, dass Schützenfeste noch nicht wieder die Bedeutung haben, wie damals vor 70, 100 oder 215 Jahren. Ob es jemals wieder so wird, wie man es heute aus Bayern kennt, da gehören Schützenfeste zu den Großereignissen einer ganzen Gemeinde, vermag man nicht zu sagen. Zu wünschen ist es dem Verein, denn mit viel Aufwand und Mühe hatten sie ihr Fest vorbereitet. Bürgermeister Michael Modde resümierte unmittelbar nach Umzugsende im Festzelt am Marktplatz "Was für ein würdiger Auftakt für das 215. Schützenfest. Der schöne Umzug durch Pößneck sollte sich auch in den kommenden Jahren wiederholen und zu einer Tradition werden." Siegbert Sassner, 1. Schützenmeister des 1. Privilegierten Schützenvereins teilte mit, dass der Pößnecker Bürgermeister einen Antrag auf Aufnahme in den Schützenverein gestellt hat und gab bekannt, dass diesem Antrag stattgegeben wurde. Damit hat der Verein nun 81 Mitglieder. Der neue Schützenbruder Michael Modde beteiligte sich nach den Aufnahmeglückwünschen als einer der ersten beim Vogelschießen und landete mit dem ersten Schuss auf den Holzvogel gleich einen Treffer.

Ab 14 Uhr erfolgte auf dem Pößnecker Marktplatz das Ausschießen des Vogelschützenkönigs.

In diesem Jahr schaffte es mit drei mal zwei abgeschossenen Federn Thomas Schmidt und wurde zum Vogelschützenkönig 2007 ernannt. Schützenkönigin wurde Bärbel Benz beim Schießen auf die 10er Scheibe. Sie erzielte mit einem Schuss 9,5 Punkte. Etwas mehr hatte bei den Männern Manfred Böhm mit 9,9 Punkten und er wurde damit Schützenkönig des 1. Privilegierten Schützenvereins. Die zugehörigen Pokale wurden am Abend überreicht.

In Zusammenarbeit mit dem Pößnecker Gewerbeverband gab es ein buntes Treiben in der Schuhgasse und in der Breiten Straße.

Mit Kinderschminken, Hüpftieren, Trampolin, Kinderkleiderbörse und Elektroautos hatten die Organisatoren besonders an die Kinder gedacht. Die Erwachsenen kamen, neben dem Vogelschießen, am Abend auf ihre Kosten. Zu Musik und Gesang der Gruppe Brokat wurde im Festzelt bis in den Sonntag hinein gefeiert.
Für das kommende Schützenfest im nächsten Jahr wünscht man sich das gleiche schöne Wetter und mehr Besucher. Alle Vereine die öffentlich ihre Feste feiern, möchten einerseits für mehr Kultur in der Stadt sorgen und andererseits auf sich und ihr Hobby aufmerksam machen.
**Fotos Peterlein und Bergner**

## Christoph Oefner gewinnt Vizeeuropameistertitel im Freigewässer

Am letzten Wettkampftag der Europameisterschaften im Flossenschwimmen holte sich der 16-jährige Christoph Oefner aus Pößneck die Silbermedaille über 6000 Meter. Er benötigte für die Strecke 55:32 Minuten und musste sich lediglich knapp einem Italiener geschlagen geben.

*v. l. n. r. Jakob Schäfer, Trainerin Karin Trunk und Christoph Oefner*

*Aus dem Protokoll im Internet*
**Vizeeuropameister kommt aus Pößneck**
**Ostrowiec (PL)/ Pößneck** (OTZ / K. B.)
Als am Samstag, 07.07. gegen 13.15 Uhr die Böllerschützen das Signal für die Freigabe des neuen Bachbettes der Kotschau gaben, klingelte das Handy bei einem Zuschauer. Dr. Rainer Mohorn bekam die neuesten Informationen von der Jugendeuropameisterschaft der Flossenschwimmer in Polen. Nach dem Gespräch war sich der passionierte Pößnecker Schwimm- und Tauchsportler sicher, dass die Böller auch für seinen Tauchsportclub Submarin abgefeuert wurden. Die Bundestrainerin Karin Trunk hatte ihm mitgeteilt, dass der Pößnecker Christoph Oefner Vizeeuropameister wurde. Er errang bei den *11.th CMAS Finswimming Europe Junior Championship* vom 02. bis 08.07.2007 in Ostrowiec Swietokrzyski (Polen) den zweiten Platz in der Disziplin 6000 Meter Langstrecke. Der höchste Titel, der bisher von einem Pößnecker Schwimmsportler erkämpft wurde. Schöner konnte der Tag für den Pößnecker Schwimmsport nicht mehr werden.
Am Sonntag kehrten alle Sportler aus Polen zurück. Gemeinsam mit ihrer Trainerin Karin Trunk wurden die Pößnecker Sportschwimmer und -taucher schon am Stadtrand in Empfang genommen. Zu dem Vizeeuropameistertitel hatten sie noch zwei deutsche Jugendrekorde im Gepäck. Jakob Schäfer ist derzeit der schnellste deutsche Jugendflossenschwimmer über die 50 Meter Distanz und der Vizeeuropameister Christoph Oefner ist nicht nur spitze auf langen Distanzen im Freigewässer, er kam beim Hallenwettkampf über 400-Meter-Streckentauchen als Erster im Ziel an.
Bürgermeister Michael Modde erfuhr von der Superleistung der zwei Pößnecker per Handy und gratuliert ganz herzlich zum großen Erfolg. Aufgrund seiner Ortsabwesenheit konnte er nicht an dem kleinen Empfang am Stadtrand teilnehmen.
**Foto: Hartmut Bergner**

## 3. Pößnecker Hoffest

Kunstausstellungen, Workshops, Tanzprogramme und Lesungen - das versprach Organisatorin Sabine Aichele Elsner von der Galerie ARTAe Leipzig, in der Ankündigung zum 3. Pößnecker Hoffest. Besucher und Mitwirkende wurden nicht enttäuscht. Am Freitag, dem 13. Juli wurden die Ergebnisse des „Kunst-Workshops"' präsentiert (darüber berichten wir in einer der nächsten Ausgaben).
Am Samstag gab es organisiert vom Freizeitzentrum Pößneck e. V. (und im Rahmen des dort stattfindenden Tanzfestivals) am Nachmittag ein Kindertanzprogramm, am Abend hieß es „Tanzen verbindet. Tanzgruppen des Freizeitzentrums Pößneck („Kücken", Traumtänzer, „Happy Girls") und Gruppen aus den Partnerstädten Bytom Odrzanski, Chateau-Thierry und Mosbach sowie der Region um Pößneck machten dem Titel der Veranstaltung alle Ehre.

Für Kinder und Erwachsenen wurden Buchlesungen angeboten.

## Ferienzeit ist Lesezeit

H.B.
Richtiger muss es heißen: Ferienzeit sollte auch Lesezeit sein. Gerade noch rechtzeitig vor Beginn der Schulferien fand im Pößnecker Rathaussaal am Samstag, dem 14. Juli, eine Lesung für Kinder statt. Der Schriftsteller Lutz Rathenow aus Berlin nutzte die Gelegenheit seines Pößneck-Aufenthaltes im Rahmen des 3. Hoffestes für ein Buchlesung aus seinen Kinderbüchern. Lutz Rathenow will Kinder anregen, mehr zu lesen oder überhaupt zu lesen. Das er dafür der richtige Mann ist, wurde an dem Samstagvormittag schnell klar. Ruck zuck hatten die Kinder begriffen, dass Lesen mindestens so spannend sein kann, wie der Umgang mit dem Game-Boy, das Spielen an der Play-Station oder das Sitzen vor dem Computer. Spaß macht das Lesen auch, denn die ausgewählten Geschichten und Bücher sorgten dafür, dass es ordentlich zu lachen gab.

*Fotos: Hartmut Bergner*

## Satire, Lyrik und Schlammbowle

### von Hartmut Bergner

Pößneck Am Samstag, dem 14. Juli fand im Rahmen des 3. Pößnecker Hoffestes eine Doppellesung statt. Dazu wurden die Schriftsteller Matthias Biskupek und Lutz Rathenow, zwei Thüringer, gewonnen. Letzteres ist eine Halbwahrheit, denn Matthias Biskupek ist ein geborener Sachse, der in Mittweida aufwuchs und seit vielen Jahren in Rudolstadt lebt und arbeitet. Bei Lutz Rathenow ist es umgekehrt. Er wurde in Jena geboren, lebt und arbeitet aber seit genau 30 Jahren in Berlin. Der literarische Abend, welcher ab 19 Uhr im Steinweg 14/16 stattfand, war gut besucht. Natürlich waren es überwiegend die selben Gesichter, die man bei gleichen und ähnlichen kulturellen Veranstaltungen in Pößneck immer antrifft. Hinzu kamen Menschen, die einfach neugierig auf eine Doppellesung waren und Kunden der Kreissparkasse Saale-Orla. Die Sparkasse hat nicht nur die Verwaltung und Vermehrung des Geldes der Kunden zum Ziel, sondern auch die Förderung von Kultur und Kunst. Dazu gibt es viele Beispiele, die Übernahme der Eintrittskosten für diesen Abend ist ein weiteres.
Für die Doppellesung wechselten sich beide Schriftsteller gegenseitig ab. Sie selbst bezeichneten die genaue Einhaltung der jeweiligen Lesezeit als diszipliniertes Lesen. Für die Zuhörer war es oftmals mit einem Wechsel der Gefühle verbunden. Beide Künstler sind Kinder der DDR und auch in dieser groß geworden. Ihre erlernten Berufe, ihre Entwicklung in der DDR und ihre schriftstellerischen Werke unterscheiden sich. Beide arbeiten in ihren Büchern und Werken die DDR-Vergangenheit auf, aber auf unterschiedliche Art. Dies wurde gerade durch die Doppellesung deutlich. Biskupek, ein gelernten Maschinenbauer und studierter Diplomingenieur, bevorzugt die Satire, Rathenow, er studierte Lehrer für Deutsch und Geschichte, nutzt Lyrik und Prosa, Gedichte und Erzählungen. So gab es an diesem Abend genug zu schmunzeln und zu lachen, aber auch Texte, die zum Nachdenken anregten.
Beide Schriftsteller sind über 50, kennen sich gut, und gehen locker miteinander um. So war mancher Dialog zwischen den Männern nicht auf die Goldwaage zu legen und diente eher der Unterhaltung.
Wenn es denn bei literarischen Abenden, bei Lesungen etwas zu trinken gibt, dann sieht man die Zuhörer meist an einem Glas Rotwein nippen. Nicht an diesem Abend. Der Abend dauerte insgesamt zwei Stunden und wurde durch eine Pause unterbrochen. Spätestens ab da wurde Schlammbowle das Getränk des Abends. Wer die Idee dazu hatte, wurde nicht recherchiert, aber sie war gut. Nicht nur dass dieses Mixgetränk hervorragend schmeckte und sich entsprechend gut verkaufte, es passte auch hervorragend zum Leseabend. Nach einem alten Rezept mischt man Früchte mit Wodka, Sekt sowie Mineralwasser und gibt darauf eine Kugel Eis. Dadurch wechseln sich beim Genuss der zarte Schmelz des süßen Vanilleeises mit der frisch, fruchtigen und bisweilen leicht säuerlichen Note des Getränks sowie der Sauerkischen und der Beeren ab. Eine Doppellesung für die Zunge eben.

*Foto: Hartmut Bergner*

## Rosenfest

### mit der Krönung der Rosenkönigin

*Die 21. Rosenkönigin, Kristin Henning, zum Stadtfest 2006.*
*Foto: Peterlein*

**Am Sonntag, dem 19. August 2007**
im Senioren- und Sozialzentrum der Volkssolidarität Pößneck e. V., Jahnstr. 17 - 23
Beginn: 14.30 Uhr
Für die musikalische Umrahmung, Stimmung und gute Laune sorgt das Duo: „**Die SAALE-HOLZ-KÖPPE**“ *... livemusic & more*

**Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt!**

## Orte der Einkehr und des Gebets - historische Sakralbauten

**- das Programm der Stadt Pößneck zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 9. September 2007 -**

Sakralbauten - zumeist bedeutende Architekturen in exponierter Lage - sind unübersehbare Landmarken, einprägsame Punkte in den Silhouetten deutscher Dörfer und Städte. Als Denkmale zeugen sie von der Jahrhunderte alten Geschichte religiösen Lebens in unserem Land. Die geschichtlich gewachsene Bauform und Innenausstattung oder der Klang historischer Glocken und Denkmalorgeln symbolisieren, auf welche Weise Menschen Gott verehren.

Auch unsere Heimatstadt hat eine Reihe von sakralen Bauwerken, die es Wert sind, am bundesweiten Denkmaltag präsentiert zu werden. Unser Dank gilt bereits an dieser Stelle allen Organisatoren und freiwilligen Helfern, die an diesem Tag den interessierten Gästen Rede und Antwort stehen.

**Stadtkirche St. Bartholomäus**
10.00 Uhr - Familiengottesdienst zum Schulanfang
anschließend offene Stadtkirche
von 14.00 bis 16.00 Uhr - Führungen in und um die Stadtkirche sowie der alten Superintendentur durch Herrn Hans Walter Enkelmann und Mitglieder der Kirchgemeinde

**Kirche Jüdewein**
19.30 Uhr - Orgelvesper mit Kantor Hartmut Siebmanns

**Kirche Schlettwein**
9.00 Uhr Gottesdienst

**Katholische Kirche**
10.00 Uhr Gottesdienst
14.00 bis 16.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung

**Kirche Schweinitz**
15.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung

**Kirche Öpitz**
9.00 Uhr Gottesdienst
15.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung

**Gottesackerkirche Pößneck**
Ab 10.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Kirche.
Ausgestellt sind Grabungsfunde, die in jüngster Zeit im Areal um die Gottesackerkirche geborgen wurden.

*Kirche in Schweinitz*
*Foto: Peterlein*

**Um 17.00 Uhr findet ein Vortrag über die Ausgrabungen rund um die Gottesackerkirche statt (Veranstalter: Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie sowie der Verein für Heimatgeschichte Pößneck e..V.).**

**Stadtmuseum im Rathaus**
10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet
Sonderausstellung zur Geschichte traditionsreicher Pößnecker Unternehmen

**Stadtbibliothek BILKE**
10.00 bis 16.00 Uhr Besichtigung und Ausleihe möglich

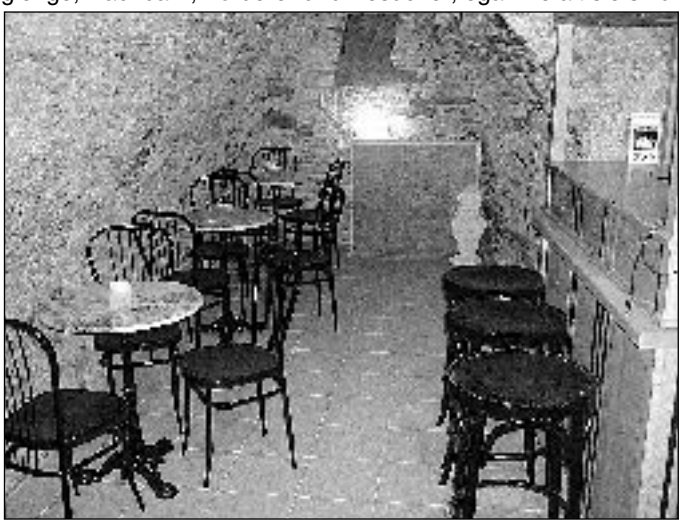
**Änderungen vorbehalten**
**Christel Ziermann**
**Leiterin Stadtmuseum/Stadtarchiv**

## Artikel zur Hauseröffnung

### BLITZ eröffnet „DAS HAUS"

Endlich ist es soweit! Nach mehr als 2 Jahren ist das Projekt
**„Räume für die Jugend = Perspektive"**
abgeschlossen. Nachdem im Stadtzentrum von Pößneck nun endlich ein geeignetes Haus gefunden wurde, ist der Ausbau des schönen, alten Barockhauses soweit gediehen, dass der Umzug aus den Übergangsräumen von der Bärenleite ins neue Domizil am Kirchplatz 6 erfolgt ist.

Hier stehen im Keller ab sofort tolle Jugendräume mit verschiedenen Angeboten und einer kleinen Freifläche im Außenbereich, erreichbar vom Marienplatz zur Nutzung zur Verfügung. Die Jugendlichen der Stadt sind herzlich eingeladen zu kommen, zu gestalten, den Keller mit Leben zu erfüllen und gerne ihre Freunde mitzubringen. Im Erdgeschoss befinden sich Büro-, Seminar- und Beratungsräume sowie eine große Küche. Hier können vor allem Gruppen und Klassen außerhalb der Schule Räume für Treffen, Seminare und Projekte nutzen. Die fünf Jugendarbeiter / innen haben gute Bedingungen, um mit ihrer Arbeit intensiv im Zentrum der Stadt zu wirken. Ansprechpartner im Jugendhaus sind Cynthia Reller und Beate Walther. Sie sind hier auch für Fragen der schulbezogenen Jugendsozialarbeit zuständig. Vom Haus aus startet der mobile Jugendarbeiter Jürgen Hempel, Kirstin Weichert, verantwortlich für die Schulsozialarbeit mit Schwerpunkt Berufsschulzentrum Pößneck und Frank Reichmann als Bereichsjugendpfleger für den Raum Pößneck. Die Teamer von Bildungswerk BLITZ e. V. werden verschiedene Projekte, Workshops, Veranstaltungen und Angebote organisieren und durchführen, die sie gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen erarbeiten wollen.
Ein besonderer Dank an den verständnisvollen Hauseigentümer, an alle guten Geister und uneigennützigen Helfer, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben. Die offizielle Einweihungsparty findet am 07.09.2007 statt. Wir laden ein zum Tag der offenen Tür und wünschen uns viele Interessierte, Neugierige, Nachbarn, Förderer und Besucher, egal wie alt sie sind.



**Bildungswerk BLITZ e. V.**
**Jugendarbeit Pößneck**
**Kirchplatz 6**
**07381 Pößneck**
**03647/506493**
poessneck@bildungswerk.blitz.de
www.bildungswerk-blitz.de

## Gesucht wird die fitteste Stadt in Thüringen

### Fitness-Check der DAK „Gesund - ich bin dabei" am 12. September zwischen Pößneck und Saalfeld

### Schirmherr ist Gesundheitsminister Dr. Klaus Zeh

*Der Startschuss in Thüringen fiel am 20. Juli: Gesundheitsminister Dr. Klaus Zeh (Mitte) radelte in Nordhausen.*
*DAK-Landeschef Herbert Mrotzeck (links) und DAK-Geschäftsführer Friederich Gericke (rechts) feuerten ihn dabei an.*

Das gab es noch nie: Am 20.07.2007 fand in Nordhausen und Bleicherode zeitgleich ein Radrennen der besonderen Art statt. Unter der Schirmherrschaft von Gesundheitsminister Dr. Klaus Zeh wurde ein Städtewettkampf in Thüringen gestartet. Die Idee hierzu hatte die DAK, die den landesweiten Städtewettkampf unter dem Motto „Gesund - ich bin dabei!" bis Ende September in allen größeren Städten Thüringens, darunter auch Pößneck, durchführen will.
Der Städtewettkampf begann 2004 in zwei Bundesländern. Mittlerweile hat sich die breite Gesundheitsinitiative auf 7 Bundesländer ausgeweitet. „Das ist gut so und das Ziel ist schnell erklärt", meint Herbert Mrotzeck, Leiter des Geschäftsgebiets der DAK: „Immer mehr Menschen bewegen sich zu wenig und werden dadurch krank. Viele junge Menschen gehören bereits heute zu den so genannten Risikogruppen. Dies zeigen Studien und auch der Gesundheitsreport der DAK im Freistaat Thüringen. Der Krankenstand bei Erwachsenen liegt nach wie vor deutlich über dem Bundesdurchschnitt, aber auch Rückenschmerzen und Herzkreislauferkrankungen sind besonders alarmierend. Sportliche Aktivitäten, wie Laufen oder Radfahren verringern das Risiko von schweren Erkrankungen. Um mit Spaß und sportlichem Gedanken Bürger zu ermutigen, sich regelmäßig zu bewegen, wurde der Städtewettkampf geboren. Der Einsatz des Ergometers war bewusst gewählt, denn der Hometrainer gehört mittlerweile in fast jeden Haushalt."

*Bezirksgeschäftsführer Nico Ernst (li.) mit Bürgermeister Michael Modde.*

Der Startschuss für die Aktion in Pößneck gegen Saalfeld fällt am 12.09.2007 um 14:00 Uhr. Nachdem zunächst der Bürgermeister Michael Modde auf dem Ergometer für seine Stadt kämpfen und schwitzen will, soll im Anschluss auch die Bevölkerung kräftig in die Pedalen treten. „Ich hoffe auf zahlreiche Teilnehmer." so Michael Modde. „Bis 17.00 Uhr können sich Sportvereine, Schulklassen und alle Bürger an dem außergewöhnlichen Städtewettkampf beteiligen, bei dem selbstverständlich auch Zuschauer zur lautstarken Unterstützung gebraucht werden."
Gewonnen hat die Stadt, die nach drei Stunden die meisten Kilometer zusammen geradelt hat. Der Sieger erhält eine Urkunde. Auch den einzelnen Teilnehmern winken Preise für die besten Kilometerleistungen, die innerhalb von jeweils drei Minuten erzielt werden konnten.
„Wir wollen das wichtige Thema Gesundheit mit Spiel, Sport und Spannung verbinden", erklärt DAK-Bezirkgeschäftsführer Nico Ernst. Zur Belohnung für die Teilnahme am Städtewettkampf erhalten alle DAK-Versicherten einmalig 500 Sonderbonus-Punkte, wenn sie mindestens drei Minuten aufs Ergometer steigen und an der Gesundheitsberatung der DAK teilnehmen.
Unter www.dak-staedtewettkampf.de haben Sie die Möglichkeit, alle Termine für Thüringen aber auch die Ergebnisse einzusehen.
Im Oktober werden im Ministerium für Familie, Soziales und Gesundheit die 3 fittesten Städte von Thüringen mit einem Pokal durch Dr. Klaus Zeh ausgezeichnet.
Unterstützt wird die Aktion „Gesund - ich bin dabei!" auch vom Fitness-World Club Pößneck, der Rosenapotheke, dem DRK-Kreisverband Saale-Orla, dem REWE-Center Dreißel und der Rosenbrauerei.

| | |
|---|---|
| Termin: | „Gesund - ich bin dabei!" Städtewettkampf Pößneck gegen Saalfeld |
| Datum: | 12.09.2007 von 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Ort: | Marktplatz Pößneck |

## 46. DMV Thüringen Rallye 2007

**Donnerstag, 13. September 2007**

| | | |
|---|---|---|
| Shake Down | Gewerbepark Weira | 18 - 21 Uhr |

**Freitag, 14. September 2007**

| | | |
|---|---|---|
| Start | Lutschgenpark-Pößneck | 20.40 Uhr |
| WP 1 | RK "Kreissparkasse Saale Orla" | 21.01 Uhr |
| *(WP 1)* | *RK "Kreissparkasse Saale Orla"* | *20.01 Uhr* |
| | *Für die Teilnehmer der 2. DMV Thüringen Rallye-Historic* | |

**Samstag, 15. September 2007**

| | | |
|---|---|---|
| WP 2/4 | „Mitsubishi AH Kraft" *Stanau - Miesitz* | 07.39/ 09.49 Uhr |
| WP 3/5 | „BEK-VW/Audi AH" *Auma - Linda* | 08.10/ 10.20 Uhr |
| WP 6/8 | RK „Riechert - Racing " *Wählsdorf - Windmühle* | 13.32/ 15.32 Uhr |
| WP 9/11 | RK „Suzuki" *Bankschenke - Weira* | 13.56/ 15.56 Uhr |
| Ziel | Lutschgenpark-Pößneck | 16.49 Uhr |
| Regrouping | Lutschgenpark-Pößneck | 08.46/ 10.56/ 14.39 Uhr |
| Pare ferme | Lutschgenpark-Pößneck | 11.34 Uhr |
| Siegerehrung | Pößneck; Shedhalle | 20.00 Uhr |

## Motorsportclub Pößneck e. V.

**im Deutschen Motorsport-Verband**
Vom **13. bis 15. September 2007** veranstaltet der MSC Pößneck e. V. im DMV

### 46. DMV Thüringen-Rallye

Diese Veranstaltung zählt in diesem Jahr zur Deutschen Rallye Serie. **Zu diesem Zweck müssen an diesen Tagen verschiedene Straßenabschnitte für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden**, da dort die Teilnehmer bestimmte Wertungsprüfungen absolvieren. Die Genehmigungen der zuständigen Behörden liegen vor. Wir bitten deshalb die Bürger und Verkehrsteilnehmer bereits an dieser Stelle um ihr Verständnis, wenn es an diesem Wochenende zu Einschränkungen und Behinderungen des öffentlichen Verkehrs und ihrer persönlichen Bewegungsfreiheit kommen wird.

### Zeitplan:

**Donnerstag, 13. September 2007**

| *WP* | *Strecke* | *Sperrzeit von - bis* |
|---|---|---|
| Test | Gewerbepark Weira - Knau - Quaschwitz | 17.00 - 21.30 |

**Freitag, 14. September 2007**

| *WP* | *Strecke* | *Sperrzeit von - bis* |
|---|---|---|
| 1 | RK: Pößneck - Zentrum | 18.00 - 00.30 |

**Samstag, 15. September 2007**

| *WP* | *Strecke* | *Sperrzeit von - bis* |
|---|---|---|
| 2/4 | Breitenhain - Strößwitz - Rosendorf - Zwackau - Hasla - Miesitz | 06.45 - 12.15 |
| 3/5 | Auma - Wüstenwetzdorf - Köthnitz - Linda | 07.00 - 13.00 |
| 6/8 | Wöhlsdorf - Seisla - Dobian - Kalte Schenke - Windmühle | 12.30 - 18.30 |
| 7/9 | Keilaer Kreuz - Bankschenke - Posen - Bankschenke - Knau - Gewerbepark Weira - Quaschwitz - Weira | 12.30 - 19.00 |

## Solisten der Staatskapelle Weimar musizieren am 26. September im Rathaussaal

Mit einem Konzert aus Anlass des 100. Todestages von Edvard Grieg (4.9.2007) werden die Rathauskonzerte in Pößneck am Mittwoch, 26.9.07, um 19.30 Uhr fortgesetzt: Edvard Grieg, norwegischer Komponist schottischer Herkunft, studierte ab 1858 in Leipzig bei Moscheles und Reinecke und prägte entscheidend, beeinflusst durch norwegische Volkslieder und -tänze, die Musiksprache seiner Heimat. Insbesondere das Klavierkonzert op. 16 sowie die Lyrischen Klavierstücke haben einen festen Platz im Repertoire zahlreicher Pianisten. Claudia Spranger (Violine) und Christiane Mai (Klavier) werden im Rathaussaal Violinsonaten von Edvard Grieg und Johannes Brahms interpretieren. Eintrittskarten gibt es bereits im Vorverkauf im Glockenturm (03647/412295), Restkarten an der Abendkasse ab 19 Uhr.

## Theaterfahrten nach Rudolstadt und Weimar

- Freitag, den 28.09.2007: "Sugar" - Musical nach "Manche mögens heiß"
- Samstag, den 08.12.2007, 19.30 Uhr Madame Butterfly - Oper von Puccini
- Freitag, den 18.01.2008, 19.30 Uhr Männer - Liederabend von Franz Wittenbrink
- Sonntag, den 27.04.2008, 15.00 Uhr Wie im Himmel - Schauspiel nach dem gleichnamigen Film von Kay Pollack
- Samstag, den 14.06.2008, 19.30 Uhr Der Freischütz - Romantische Oper von Carl Maria v. Weber

### Theaterfahrten nach Weimar

- Sonntag, 16. September 2007, 18.00 Uhr
  Torquato Tasso - Johann Wolfgang Goethe
- Samstag, den 27. Oktober 2007, 17.00 Uhr, großes Haus
  Der Ring der Nibelungen: Zweiter Tag - Siegfried
  Ein Bühnenfestspiel für drei Tage und einen Vorabend von Richard Wagner
- Freitag, den 30. November 2007, 19.30 Uhr
  Wilhelm Tell - Gioachino Rossini
- Samstag, 15. Dezember 2007, 19.00 Uhr
  Märchenoper Hänsel und Gretel - Engelbert Humperdinck

Infos und Anmeldung:
Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm, Gerberstr. 6, Tel.: 03647/412295 oder 504769

## Denkmaltag in Knau

| | |
|---|---|
| **09.09.07** | **Denkmaltag in Knau** |
| 10.00 Uhr | Führung im Rittergut Knau |
| 11.00 Uhr | Meditation in der Kirche |
| 12.30 Uhr | Lithurgisches Mittagsgebet |
| 13.00 Uhr | Führung im Rittergut |
| 15.00 Uhr | Turmbekrönung der Kirche - Knopffest - Besichtigung des Turmknopfes ab 10.00 Uhr Samstag, 17.00 Uhr Urkundenschau und Erläuterung aus dem alten Turmknopf |
| 16.00 Uhr | Benefizkonzert der 8 Stimmlippen (Gymnasiasten aus Gera) Volkslieder und sakrale Lieder (Ave verum, Jesu, meine Freude) |
| 17.00 Uhr | Benediktinisches Gebet nach alter Klostertradition |

**Im Rittergutshof:** Beginn des Gebetsweges, Klosterladen, Kuchenbasar, Renaissancebratwürste, Brot und Brötchen aus dem Backofen
**Im Renaissancesaal:** Evangelisches Klosterleben in Ostdeutschland
**Im Forsthaus:** Der gesunde Rhythmus des Lebens - Erleben mit allen Sinnen
2 Führungen mit Frank Bachmann, Rahmenprogramm über den ganzen Tag
Es ladet ein
Gemeinde Knau, Ev. Pfarramt, Förderkreis Rittergut Knau
Communität Christusbruderschaft

**22.09.07** **Simon and Garfunkel - Musik, die Generationen verbindet**
Die hervorragende Akustik des Renaissancesaales im Rittergut Knau kombiniert mit der "Flower-Power-Zeit" - Musik, dargeboten von jungen Künstlern aus der Region, bietet der Förderkreis Rittergut Knau e. V. am 22.09., 20.00 Uhr in Knau.
Ein 90-minütiges Programm mit Liedern von Simon and Garfunkel tragen Nico Gotzmann (Paul Simon) und Martin Stöhr (Arthur Garfunkel) vor.
Wer kennt nicht die Titel "Mrs. Robinson", "Sound of Silence" usw. - und das Ganze 2-stimmig in einem 400-jährigen Saal.
Man darf sich auf eine junge Interpretation dieser legendären Titel freuen, die sicherlich bei dem einen oder anderen Zuhörer eine Gänsehaut entstehen lässt. Eintritt 5,00 Euro

**Vorschau 05.10.07**
19.00 Uhr **Dia-Schau** Glöckner/Brümmer im Saal des Bürgerbegegnungszentrums in Knau

## Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

| | |
|---|---|
| **Samstag, 18.08.** | Wanderfreunde Pößneck e. V.<br>**Wanderung "In den Zichmesgrund"**<br>Liebschütz - Ziehmestalbrücke - Liebschütz (ca. 17 km)<br>Treff: 07.30 Uhr, Parkplatz Shedhalle Pößneck<br>Bildung von Fahrgemeinschaften |
| **Sonntag, 19.08.**<br>14.00 Uhr | Sportpark "An der Warte"<br>**Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck - 1. FC Gera 03** |
| | Senioren- und Sozialzentrum der Volkssolidarität Pößneck, Jahnstraße 17 a |
| 14.30 Uhr | **Krönung der 22. Rosenkönigin von Pößneck**<br>mit buntem Unterhaltungsprogramm |
| **Mittwoch, 22.08.**<br>18.00 Uhr | Parkhotel „Villa Altenburg"<br>**Grillabend mit Live-Musik** |
| **Donnerstag, 23.08.**<br>10.00 - 18.00 Uhr | Viehmarkt<br>Sächsische Marktschreier |
| **Samstag 25.08.**<br>20.00 Uhr | Marktplatz, Neustadt/Orla<br>**Sommer Open air:**<br>**"NABUCCO"**<br>**(Oper von Giuseppe Verdi)**<br>Mit der Schlesischen Staatsoper Bytom, Solisten, Chor und großem Orchester mit mehr als 100 Mitwirkenden<br>Karten: FVA Neustadt, Geschäftsstellen der OTZ |
| **Samstag, 25.08./**<br>**Sonntag, 26.08.** | "Rosenarena" Bad am Wald<br>07381 Pößneck<br>**12. Sparkassen-Cup**<br>**15. Thüringer Beach-Volleyball-Landesmeisterschaft**<br>Spielbeginn jeweils 9.30 Uhr,<br>Finalspiele am 26.08.07 ab 14.00 Uhr<br>Startberechtigt die 16 Ranglistenbesten Frauen- und 24 besten Männermannschaften der Thüringer Rangliste 2007<br>Anzahl der zu Verfügung stehenden Spielfelder - 4 - |
| **Samstag, 25.08./**<br>**Sonntag 26.08.** | **125-jähriges Jubiläum**<br>**Gesangverein Schlettwein**<br>Samstag 19.30 Uhr: Festprogramm<br>Sonntag 14.00 Uhr: Sängertreffen mit Chören aus der Region im Rittergut Schlettwein<br>(s. gesonderte Information) |
| **Mittwoch 29.08.**<br>18.00 Uhr | Parkhotel „Villa Altenburg"<br>**Grillabend** |
| **Freitag, 31.08.-**<br>**Freitag,26.10.** | Stadtmuseum im Rathaus<br>**„Von der Tuchherstellung bis zur Kugellagerfabrikation"**<br>Zur Geschichte traditionsreicher Pößnecker Unternehmen im Bereich Rotasym<br>Vernissage: Freitag, 31.08., 18.00 Uhr<br>(s. gesonderte Information) |

### September

| | |
|---|---|
| **Freitag, 31.08./**<br>**Sonntag, 02.09.** | Pößneck Innenstadt<br>**17. Pößnecker Stadtfest** |
| **Samstag, 01.09.** | Wanderfreunde Pößneck e. V.<br>**Wanderung "Auf den Wurzelberg"**<br>Katzhütte - Klause - Wurzelberg - Aussichtspunkt Dammkrone - Pumpspeicherwerk Goldisthal - Katzhütte<br>(ca. 20 km, Rucksackverpflegung)<br>Treff: 08.00 Uhr, Parkplatz Shedhalle Pößneck,<br>Bildung von Fahrgemeinschaften |
| 14.00 Uhr | Sportpark "An der Warte"<br>**Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck - Chemnitzer FC** |

| | |
|---|---|
| **Samstag, 01.-** | "Rosenarena", Bad am Wald, Pößneck |
| **Sonntag, 02.09.** | **14. Rosenbrauerei-Cup im Beach-Volleyball** |
| | **7. Offizielle Seniorenmeisterschaft Thüringens** |
| | Klasse 1: Seniorinnen ab 32 Jahre |
| | Klasse 2: Senioren 36 - 45 Jahre |
| | Klasse 3: Senioren ab 46 Jahre |
| | Klasse 4: Mixed (Team zusammen mindestens 66 Jahre/Mann mindestens 30!) |
| | Anzahl der zur Verfügung stehenden Spielfelder - 4 |
| **Sonntag, 02.09.** | Kirche Daumitzsch |
| 15.00 Uhr | **Maxim Kowalew Donkosaken** |
| | Johanniskirche zu Schöndorf |
| 17.00 Uhr | **Buntes Konzert mit ehemaligen Schülern der Musikschule Pößneck** |
| | Stefan Müller (Klavier), Josephine Schröder (Blockflöte), Katharina Keiner (Klarinette), Karolin Keiner (Cello) |
| | Werke von Bach, Beethoven u. a. |
| | Eintritt frei! |
| **Montag, 03.09.** | Volkssolidarität Pößneck |
| | Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 5 |
| 14.00 Uhr | **Geburtstag des Monats** |
| **Mittwoch, 05.09.** | Parkhotel "Villa Altenburg" |
| 18.00 Uhr | **Topfguckerabend (bis November jeden Mittwoch)** |
| **Freitag, 07.09** | Café Bar T 11 |
| 21.00 Uhr | **Disco** |
| | Infostelle LRA SOK am Hausteich Plothen |
| | Naturschutzbund, Arbeitskreis Teichgebiet Dreba - Plothen e. V. |
| 19.00 Uhr | **"Die Perle der Ostsee" - Lichtbildervortrag über Hiddensee** |
| **Samstag, 08.09.** | Schlettwein, Hundesportplatz "Am Lämmerberg" |
| 14 - 18 Uhr | **Tag der offenen Tür** |
| | Shedhalle/ Sunny Garden |
| 20.00 Uhr | **Rockparty** |
| **Sonntag, 09.09.** | **Tag des offenen Denkmals** |
| | Programm laut Tagespresse |
| | Stadtkirche Pößneck |
| 11.00 - 17.00 Uhr | **Offene Stadtkirche zum Denkmaltag** |
| **Dienstag, 11./** | Lutschgenpark/Festplatz |
| **Mittwoch, 12.09.** | **Zirkus Probst** |
| **Mittwoch, 12.09.** | Marktplatz |
| 17. 00 Uhr | **Städtewettkampf DAK 2007 Pößneck - Saalfeld** |
| **Donnerstag, 13.09.** | Gymnasium am Schillerplatz |
| | Goethe-Gesellschaft Pößneck |
| 19.30 Uhr | **"Ouvertüre einer 'Wiedergeburt'- Goethes erste italienische Reiseetappe bis zum Gardasee"** |
| | Vortrag mit Dias |
| | Dr. Siegfried Seifert, Weimar |
| | Burg Ranis |
| 19.30 Uhr | **Zwei Buchpremieren - Rainer Hohberg und Jens Fietje Dwars** |
| **Freitag, 14./** | **46. Thüringen-Rallye** |
| **Samstag, 15.09.** | Veranstalter: MSC Pößneck e. V. im DMV |
| **Samstag, 15.09.** | Wisentahalle in Schleiz |
| 19.00 Uhr | **Konzert der Schoene-Singers aus Erfurt, Naumburg und Bodelwitz** |
| **Samstag, 15.09.** | Jüdeweiner Kirche |
| **Montag, 08.10.** | **Ausstellung: Die 10 Gebote** |
| | Druckgrafik von Jana Eilhardt |
| **Sonntag, 16.09.** | Theaterfahrt nach Weimar |
| | **Torquato Tasso - Johann Wolfgang Goethe** |
| **Freitag, 21.-** | Rosenbrauerei Pößneck |
| **Sonntag, 23.09.** | **Ausstellung "Rosen-Art"** |
| | Gemeinschaftsausstellung Metulcski (Malerei), Jürgen Kellig (Malerei), Bettina Lüdicke (Skulpturen), Jens Florschütz (Fotografie) |
| | Vernissage: Freitag, 21.09., 19.00 Uhr |
| **Freitag, 21.-** | **Bartholomäusfest** |
| **Sonntag, 23.09.** | **der evang.-luth. Kirchgemeinde Pößneck** |
| **Samstag, 22.** | Shedhalle/Viehmarkt Pößneck |
| **Sonntag, 23.09.** | **Tanzfest und landwirtschaftliche Ausstellung** |
| **Sonntag, 23.09.** | Sportpark "An der Warte" |
| 14.00 Uhr | **Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck - FSV Zwickau** |
| **Sonntag, 25.09.** | Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz, Kastanienallee 8 |
| 14.30 Uhr | **Herbstfest** |
| **Mittwoch, 26.09.** | Rathaussaal Pößneck |
| 19.30 Uhr | **Rathauskonzert** |
| | **Solisten der Staatskapelle Weimar musizieren** |
| | Claudia Spranger (Violine) und Christiane Mai (Klavier) |
| | Mit Werken von Brahms und Grieg (zum 100. Todestag) |
| **Freitag, 28.09.** | Theaterfahrt nach Rudolstadt |
| | **"Sugar" - ("Manche mögen's heiß")** |
| | Infos und Kartenbestellung: Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm, Tel. 0 36 47/4122 95 und 50 47 69 |
| | Bergschlösschen Schlettwein |
| 20.00 Uhr | **Comedy mit Stefan Reusch "Reusch rettet die Welt"** |
| **Samstag, 29.09.** | Wanderfreunde Pößneck e. V. |
| | **"Fahrradtour"** |
| | Pößneck - Saalfeld - Schwarzatal - Schweizer Haus - Saalfeld - Pößneck (ca. 60 km) |
| | Treff: 08.00 Uhr, Busbahnhof Pößneck |
| **Samstag, 29./** | Schweinitz, Freigelände "Oberer Anger" |
| **Sonntag, 30.09.** | **31. Heimatfest "Schweinitzer Kirmes"** |
| | Samstag: |
| | 17.00 Uhr: Beginn Preiskegeln |
| | ab 19.30 Uhr: Gemütlicher Kirmesabend mit Tanzmusik |
| | ab 20.00 Uhr: Großes Kirmeslagerfeuer |
| | Sonntag: |
| | 10.00 Uhr: Musikalischer Frühschoppen |
| | ab 14.30 Uhr: Traditioneller großes gemütlicher Kirmesnachmittag für Alt und Jung u. a. mit musikalischer Umrahmung |

## Weitere Informationen

**Fremdenverkehrsamt der Stadt Pößneck**
Gerberstraße 6, Glockenturm, Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax 504768, E-Mail: fva@poessneck.de
**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Montag: | 13.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag: | 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | 13.00 - 16.00 Uhr |
| Donnerstag: | 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr |
| Freitag: | 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr |
| Samstag: | 09.00 - 12.00 Uhr (Mai - September) |


## Impressum: „Pößnecker Stadtanzeiger"

**Herausgeber:**
Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
**Verlag und Druck:**
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15
**Verantwortlich für den Textteil:**
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
**Verlagsleiter:** Mirko Reise
**Erscheinungsweise:**
in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

## Öffnungszeiten Stadtbad im September

**Stadtbad (Hallenbad),** Straße des Friedens 2 - 4
Telefon (0 36 47) 41 20 64
**Öffnungszeiten Schwimmhalle**
ab 02.09.07

| | |
|---|---|
| Montag | 09.00 - 14.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 - 14.00 Uhr |
| Mittwoch | 06.00 - 13.00 Uhr |
| | 14.00 - 21.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.00 - 13.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 - 13.00 Uhr |
| | 14.00 - 21.00 Uhr |

**Öffnungszeiten Sauna**

| | |
|---|---|
| Montag Frauen | 09.00 - 21.00 Uhr |
| Dienstag Männer | 09.00 - 21.00 Uhr |
| Mittwoch gemischt | 07.00 - 21.00 Uhr |
| Donnerstag Frauen | 08.00 - 21.00 Uhr |
| Freitag Männer | 08.00 - 21.00 Uhr |
| Samstag gemischt | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Sonntag gemischt | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Sonntag gemischt | 14.00 - 18.00 Uhr |

**Achtung!**
An allen Tagen Warmbaden! Wassertemperatur 30° C!
**Senioren- und Gesundheitsschwimmen**
Mittwoch und Freitag 13.00 - 14.00 Uhr
**Baby-, Kleinkinder- und Schwangerenschwimmen**
Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder zu jeder anderen Zeit des öffentlichen Schwimmens
**Solarium**

| | |
|---|---|
| Montag - Freitag | 08.00 - 21.00 Uhr |
| Samstag | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Sonntag | 09.00 - 12.00 Uhr |
| und | 14.00 - 18.00 Uhr |

## Das Fremdenverkehrsamt informiert

### ab sofort Kartenvorverkauf für folgende Veranstaltungen

**Samstag, 01.09.2007, 20.00 Uhr**
**Lutschgenpark Pößneck**
**KARAT**
mit dabei: Schlettweiner Hausband, Jens & Hendrik - Moderation und Discothek
bis 24.08. - 12,50 €, AK 16,00 EUR
Pößnecker erhalten im Vorverkauf nochmals 1,- EUR Rabatt

**Sonntag, 02.09.2007, 19.30 Uhr**
**Stadtbibliothek Bilke**
**Kabarett CARAMBOLAGE**
**"Männerleiden sind Frauensache"**

**Samstag, 02.09.2007, 15.00 Uhr**
**Kirche in Daumitzsch**
**Maxim Kowalew Don Kosaken**

**Mittwoch, 15.08.2007, 19.30 Uhr**
**Rathaussaal Pößneck**
**Rathauskonzert**
**Solisten der Staatskapelle Weimar musizieren**
Claudia Spranger (Violine) und Cristiane Mai (Klavier) mit Werken von Brahms und Grieg

**Freitag, 30.11.2007, 19.30 Uhr**
**Sport- und Festhalle Neustadt/Orla**
**Weihnachtssterne 2007**
Mitwirkende: Die Ladiner, Belsy, Sanfte Engel

**Freitag, 07.12.2007, 20.00 Uhr**
**Shedhalle Pößneck**
**De Randfichten**

**Tages- und 2-Tageskarten für die Bundesgartenschau in Gera**

**Gutscheine für Veranstaltungen des Kabaretts "Fettnäppchen" in Gera und Kapellendorf**
**Karten für die Heimspiele des VfB 09 Pößneck**

Außerdem: Karten für Veranstaltungen, z. B. in der Stadthalle Bad Blankenburg, im Meininger Hof Saalfeld

Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten) für das Nationaltheater Weimar und das Thüringer
Landestheater Rudolstadt (s. gesonderte Informationen)

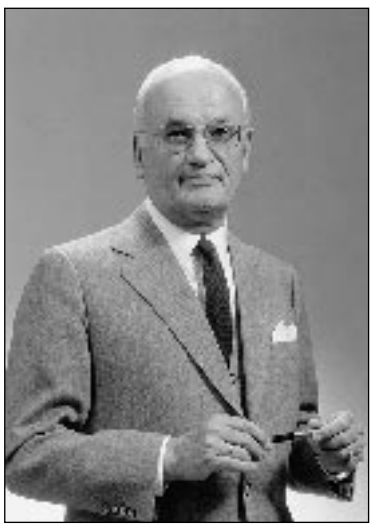
Außerdem:
**Fischerei-Erlaubnisscheine**
Tages- und Wochenkarten
und vieles mehr...

*Weitere Informationen: Fremdenverkehrsamt Pößneck (Öffnungszeilen s. Veranstaltungstipps)*

## Unternehmer in Pößneck (1)

### Pößnecker Erfolgsgeschichte in Würzburg

### Karl-Theodor Vogel (22. Nov. 1914 - 5. Juli 2007)



Unternehmer in Pößneck - sie haben diese Stadt geprägt, von den Anfängen hiesiger Gewerbe bis zur Blütezeit im Industrieaufschwung des späten 19. Jahrhunderts. Und Unternehmer prägen die Stadt noch heute; Marktchancen zu erkennen und gewinnreich zu nutzen, schafft Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft in der Region. In loser Folge werden einige der Unternehmer und ihre Unternehmen hier vorgestellt, die Pößneck und das Gesicht der Stadt zentral mitgestalteten. Den Auftakt bildet - ein Nachruf:

Kürzlich verstarb Karl-Theodor Vogel, letzter Namensträger der Unternehmerfamilie und Enkel des Pößnecker Verlegers Carl Gustav Vogel, der das Pößnecker Schwergewicht im Druckgewerbe begründete.

„Schicken Sie mir bitte Texte über den Fleiß und die Geschicklichkeit Pößnecker Bürger schlechthin. Mit unseren Fachmedien werde ich gern ... diese Motive in alle Welt tragen, damit der Platz wieder ein Erfolgscenter erster Güte werden könnte. ... Auch in Pößneck, wie in Würzburg 1947 ... könnte das gleiche Rezept funktionieren." Dies sagte Karl-Theodor Vogel, als 1999 in Pößneck die neue Straße am Viehmarkt nach seinem Großvater Carl-Gustav-Vogel-Straße benannte wurde. Das gleiche Rezept, damit meinte der Seniorverleger des Würzburger Vogel-Verlags genau jenes, das der Großvater in Pößneck ersonnen und Vater wie Onkel nach dem Zweiten Weltkrieg praktiziert hatten: Mit einem ausgeklügelten Vertriebssystem Informationen an die richtige - sprich: ertragreiche - Stelle zu lenken. Der Großvater kam als gelernter "Colonialwaren- und Productenhändler" 1886 nach Pößneck, die aufstrebende Stadt der Textilindustrie, reichster Ort des Herzogtums Sachsen-Meiningen. Carl Gustav Vogel handelte mit Wolle und Briefmarken, kam auf die Idee, sich Letzteres mit einem Anzeigenblatt zu erleichtern und gab ab 1892 das "Internationale Briefmarken-Offertenblatt" heraus. Das wäre eines unter zahlreichen Anzeigenblättern dieser Zeit geblieben - hätte er nicht bereits in der ersten Ausgabe groß verkündet, die nächste Nummer "franco und gratis" an alle Interessenten zu liefern - und dieses Versprechen fortfolgend abgewandelt. Die wichligsten Interessenten bekamen jede Nummer des Anzeigenblattes, weniger wichtige nur jede zweite oder dritte - der Vogelsche Wechselversand war erfunden, der Vogels Zeitschrift größte Resonanz verschaffte, ohne ihn finanziell zu ruinieren. Letzteres nämlich war erwartet worden. Der Pößnecker Vorschussverein hatte ihm Hilfe versagt, „weil der junge Mann nichts hat", wie es intern hieß. Der stützte sich auf das Vorhandene, zuallererst: die Familie.

8.000 Stück umfasste die erste Zeitschriftenauflage, deren Versand auf engstem Raum im Familienkreis besorgt wurde. Zwanzig Jahre später waren fünf weitere Zeitschriftentitel, eine Niederlassung in Wien und eine Druckerei im Österreich-ungarischen Grenzort Bruck/Kiralyhida dazugekommen. Monatlich liefen allein in Pößneck 530.000 Zeitschriften vom Band, die von der eigenen Post aus versandt wurden. Das Kapital des Unternehmens waren wesentlich die Adressen der Kunden - rund 2 Mio. weltweit - allein für das ab 1921 verlegte Anzeigenblatt "Export-Markt", das abwechselnd in deutscher, englischer, französischer, spanischer, später auch portugiesischer Sprache erschien und den Erfolg deutscher Unternehmen im Ausland wesentlich förderte. Die Pößnecker Ansicht vom Druck- und Verlagsgebäude in der Wohlfahrtstraße ging damals um die Welt.

Karl-Theodor Vogel studierte nach Pößnecker Schulzeit und einigen England-Aufenthalten 1934 ein Jahr in den USA u. a. Werbepsychologie. Sein Vater Arthur Gustav Vogel halte von dort etliche Anregungen für die Geschäftsorganisation mitgebracht: Akkordsystem mit Zeilennorm im Schreibmaschinensaal und Auftragssoll für Handelsvertreter, zugleich aber soziales Engagement für die Belegschaft. Am Schloss Hummelshain etablierte der Verlag ein Erholungsheim, in dem jeder Mitarbeiter ab zwei Jahren Betriebszugehörigkeit zehn Tage Urlaub jährlich verbringen konnte, der Geburtstag war arbeitsfrei, am Pößnecker Stadtrand entstand die Hufeisensiedlung für Verlagsangehörige. Weltmännisch und unternehmerisch weitblickend zu sein, war kein Garant für das wirtschaftliche Bestehen zur Zeit des Nationalsozialismus. Die seit 1923 zum Vogel-Verlag gehörende "Thüringer Tageszeitung" etwa, die als ehemalige Hildburghausener "Dorfzeitung" deutschlandweit bekannt war, musste mehrheitlich an den NSDAP-Verlag Eher abgegeben werden. Karl-Theodor Vogel kam in Kriegsgefangenschaft nach Darmstadt. Vater Arthur Gustav, später Onkel Ludwig hielten die Stellung im Verlag. In Pößneck zogen am 15. April 1945 amerikanische Truppen ein, die das Gebiet entsprechend der Berliner Erklärung vom 5. Juni an die Sowjets übergaben. Die weitgehende Demontage war einheitlich beschlossene Alliiertenpolitik. Verschiedene Versuche, den Pößnecker Stammsitz des Familienbetriebs zu halten, schlugen fehl - am 30.10.1948 erklärte das Amtsgericht Pößneck das Grundstück zu Volkseigentum.

Karl-Theodor Vogel war mit dem Versuch gescheitert, im Ruhrgebiet eine Zeitschriftenlizenz für die britische Zone zu erlangen, was seinem Vater 1947 für die amerikanische Zone gelang. In Coburg erschien bald darauf die erste Nachkriegsnummer des "Maschinen-Markt", die den Neuanfang dank Pößnecker Erfahrungen besiegelte. Und dank Pößnecker Mitarbeiter - einige von der Vogel-Stammbelegschaft waren für den Neuanfang im Westen zu gewinnen, was den Aufstieg dank qualitativ hochwertiger und eingespielter Arbeitskräfte beschleunigte. 1952 folgte der Transfer des Unternehmens nach Würzburg, das verkehrslechnisch zentraler lag und mit Zusagen der Stadt lockte. Der schon in Pößneck für den Vogel-Verlag tätige Architekt Lamatsch plante den Neubau aus einem Guss.

Karl-Theodor Vogel übernahm es 1949 zunächst, die 1924 gegründete Zeilschrift "Motor und Sport", die als erste Publikumszeilschrift des Vogel-Verlags zu einem wichtigen Zugpferd in der Zeit der Automobilbegeisterung geworden war, wiederzubeleben. Die mit zwei Rennfahrern gegründete „Vereinigte Motor-Verlage GmbH" brachte zur ersten Deutschen Automobilausstellung nach dem Krieg 1951 das neue Blatt "Auto, Motor und Sport" heraus. Ab 1952 übergab ihm der Vater zunehmend Führungsaufgaben im Verlagsbereich der Vogel Medien Gruppe Würzburg, die sich neu auch als Fachbuchverlag etablierte. Hochqualifizierter Technik-Journalismus war ihm wichtig, was er durch eine Preisstiftung unterstrich.

Seit 1984 gibt es den „Karl-Theodor Vogel Preis der Deutschen Fachpresse: Fachjournalist des Jahres". Er engagierte sich im Deutschen Presserat, im Verband Deutscher Zeitschriftenverleger und in der Internationalen Vereinigung der periodisch erscheinenden Presse. Karl-Theodor Vogel hatte als Senior-Verleger in Würzburg bis zuletzt ein Büro im Unternehmen - dem 92-Jährigen wird eine gewisse Eigenwilligkeil nachgesagt. Sparsamkeit und Unternehmergeist hieß es beim Großvater Carl Gustav Vogel in Pößneck. Unternehmerische Eigenheit - beim Vogel-Verlag war sie erfolgreich.

# Informationen der Stadtbibliothek

## Neue Romane

Bayer, Ingeborg: **"Stadt der blauen Paläste"**
Historischer Roman

Berger, Frederik: **"Die heimliche Päpstin"**
Ein großer, opulenter Roman über eine ungewöhnliche Frau.

Biskupek, Matthias: **"Das kleine DDR-Lexikon"**
"Ein Buch, mit dem auch die heranwachsende Generation der Erfurter oder Leipziger die Chance hat, ihre Eltern wenigstens hin und wieder zu verstehen."
Thüringer Allgemeine.

DeCesco, Federica: **"Das Gold der Azteken"**
Eine große Liebe vor dem Hintergrund der Aztekenkultur.

Feth, Monika: **"Der Scherbensammler"**
Jugendbuch

Furst, Alan: **"Die Stunde des Wolfs"**
Spionageroman

Karasek, Hellmuth: **"Süßer Vogel Jugend oder Der Abend wirft längere Schatten"**
Hellmuth Karasek legt sich mit dem Alter an...

Kehrer, Jürgen: **"Wilsberg und der tote Professor"**
Krimi

Patterson, James: **"Sündenpakt"**
Thriller

Rübesamen, Kristin: **"Hitzefrei"**
Zwei Frauen, ein Mann und ein viel zu heißer Sommer.

## Neue Sachbücher

Breitscheidel, Markus **„Gesund gepflegt statt abgezockt: Wege zur würdigen Altenbetreuung"**
Fortführung des Bestsellers zum Thema ,,Altenpflege"

Burchardt, Michael: **„Leichter studieren: Wegweiser für effektives wissenschaftliches Arbeiten"**

Fittkau, Ernestine: **„Lustige Masken & Hüte"**
Piratenmasken, Wikingerhelme und Wassermannskronen - viele Ideen mit Anleitungen für Kin-derfeste oder Fasching.

Gardner, David: **„Clematis & andere Kletterpflanzen"**
Neue Gartenratgeberreihe.

Kelby, Scott: **„Das Digitale-Fotografie-Buch"**
Buch für Hobby- und Amateurfotografen.

Lutz, Andreas: **„Gründungszuschuss und Einstiegsgeld: erfolgreich selbständig mit Geld vom Staat."**

**„Naturführer für die Familie"**
In diesem Naturführer findet die ganze Familie die wichtigsten Informationen und ca. 400 Fotos zu den häufigsten Tieren und Pflanzen in unserer Umgebung.

Rauner, Max: **„Als Gastschüler in den USA: Erfahrungen, Fakten und Informationen."**

Sommerfeld, Sandra: **„Dem Frühling auf der Spur: Ideen, Materialien und Aktio-nen"**
Das Buch gibt praktische Anre-gungen zu kleinen jahreszeitlichen Kindergartenprojekten wie beispielsweise „Pflanzen im Früh-ling", Tiere im Frühling", "Wetter im Frühling", „Rund ums Ei", „Frühling mit allen Sinnen".

Terbeck, Thomas: **„Handbuch Fernweh: der Ratgeber zum Schüleraus-tausch; mit übersichtlichen Preis-Leistungs-Tabellen von High-School-Programmen für 18 Gastländer"**

**„Usedom"**
Baedeker-Allianz Reiseführer
Überarbeitete Auflage.

07.08.2007
**Kräker**
**Bibliotheksl**

## Bücher - Bilke - Mönche

Lesenächte erfreuen sich allgemein großer Beliebtheit und wenn sie in einem so ansprechenden Ambiente wie in der Pößnecker Stadtbibliothek stattfinden... ist die Begeisterung darüber riesengroß.

So erlebte die Klasse 2a der Grundschule “Am Rosenhügel” mit ihrer Lehrerin ihre 2. Lesenacht in unserer tollen Bilke-Bibliothek.

Alle Anwesenden wurden musikalisch durch die Kinder willkommen geheißen. Spätestens als die Kinder ihre mitgebrachten Luftmatratzen und ähnliche Schlafgelegenheiten hergerichtet hatten, waren die mitanwesenden Eltern nahezu “abgeschrieben”, und die Kinder konnten endlich die Räumlichkeiten mit all ihren Schätzen in Beschlag nehmen. Für jeden Geschmack war etwas zu Lesen dabei und die Kinder waren ganz “bei der Sache”, liebevoll angeleitet von den Bibliothekarinnen Frau Färber und Frau Gutsche.
Bei Quizfragen konnten die Kinder ihr Allgemeinwissen zu Büchern beweisen. Aber es wurde nicht nur gelesen. Es gab ein leckeres Abendessen, gesponsert von der Fam. Sharma, die mit Pizza, Pommes und Nudeln für jeden Gourmet etwas lieferten. Danke für das Essen.
Nach einem kleinen Nachtspaziergang durch die alten Gassen von Pößneck verwundert es sicher niemand, dass den nächtlichen Besuch zweier Mönche manches der Kinder schlichtweg verschlief...
Für die gelungene Lesenacht möchte sich die Klasse herzlich bei Frau Gutsche und Frau Färber bedanken.

## Bibliothek und Schule - strategische Partner

Während der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen dem Gymnasium Am Weißen Turm und der Stadtbibliothek am 04.07.07.

*Bibliotheksleiterin Frau Kräker und Schulleiter Herr Heerwagen.*

**Die Stadt Stadt Pößneck hat im Juni 2007 den Thüringer Denkmalschutzpreis für den Erhalt und Umnutzung der ehemaligen Bilke-Schule zur neuen Stadtbibliothek erhalten.**

09.07.2007 - Enthüllung der Denkmalschutzpreis-Plakette an der Fassade der Bibliothek.

**10.07.2007 - Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit der Grundschule am Park Pößneck**

*Schulleiterin Frau Bräutigam, Bibliotheksleiterin Frau Kräker und Kulturamtsleiterin Frau Dr. Dünkel (von li. nach re.)*

Kinderbuchautor und Illustrator TINO begeisterte die Schüler der 3. und 4. Klasse mit seinem Buch "Die Schokoladenbande und die Zeitmaschine"

# Kirchliche Nachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

### Gottesdienste

In der Sommerzeit (15. Juli bis 1. September) sonntags 10.00 Uhr in der Stadtkirche.

**01.09.2007, 13. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Stadtkirche
**09.09.2007, 14. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr Kirche Schlettwein mit Abendmahl
10.00 Uhr Stadtkirche Familiengottesdienst zum Schulanfang
**16.09.2007, 15. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Stadtkirche
**23.09.2007, 16. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr Kirche Schlettwein
10.00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst zum Bartholomäusfest mit Abendmahl
14.00 Uhr Kirche Jüdewein
**30.09.2007, 17. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Stadtkirche Familiengottesdienst zum Erntedank
**07.10.2007, Erntedankfest**
10.00 Uhr Stadtkirche
14.00 Uhr Kirche Jüdewein

### Veranstaltungen/ Gemeindekreise im Gemeindezentrum:

- Seniorenkreis: Mittwoch, 12. September, 14.30 Uhr
- Gesprächskreis: Donnerstag, 06. September, 19.30 Uhr
- Kirchenmusik: Sommerpause und Chorprobe im September nach Einladung
- "Kirche einmal anders": Lange Filmnacht: Freitag, 31. August, ab 21.00 Uhr in der Stadtkirche

Kinder + Jugend:
ab September wieder: Das Schiff Dienstag - Donnerstag, 14.00 - 16.30 Uhr
Junge Gemeinde: mittwochs, 17.00 Uhr
Konfirmanden Klasse 7 + 8: Samstag, 08. September, 09 - 13.00 Uhr
Denkmaltag, 09. September:
zusätzlich zum Gottesdienst in der Stadtkirche ist die Besichtigung von 11.00 - 16.00 Uhr möglich, 14.00 Uhr Führung im alten Pfarrhaus mit Aussegnungskapelle und Bohlenstube
19.30 Uhr Orgelvesper in der Kirche Jüdewein mit Kantor Hartmut Siebmanns
Samstag, 15. September:
14.00 - 18.00 Uhr Kirchenältestentag der Superintendentur Schleiz in Schlettwein
Samstag, 15. September, 20.00 Uhr Kirche Jüdewein: Vernissage zur Ausstellung "Zehn Gebote - Zehn Druckgrafiken" von Jana Eilhardt, Halve
Samstag, 22. September:
14.00 Uhr Stadtkirche: Theater in der Kirche für Jung und Alt: "In der Arche ist der Wurm drin" - Eröffnung des Bartholomäusfestes Samstag, 22. September, 20.00 Uhr Kirche Jüdewein: Musikalische Erlebnisnacht für Jung und Alt - Gestaltungen zu den zehn Geboten - abschließend Orgelmeditation mit Kantor Siebmanns
Sonntag, 23. September, 14.00 Uhr Kirche Jüdewein: Einführung von Kantor Siebmanns im Gottesdienst

### Telefonisch sind zu erreichen:

Pfarrer Reichmann .....50 44 15
Stadtkirchenamt
Verw. Diakon U. Schwarz.....412280 / Fax 504414
Gemeindepädagogik/Christenlehre:
Frau H. Müller.....442373
Vors. Gemeindekirchenrat
M. Brückner.....414587
Kreisjugendwart
C. Schellenberger.....505916
Kirchenkreissozialarbeit
Frau Stoll/Frau Garand.....417255
Betreuungsverein
Frau Brauer/Frau Weidhase.....412830
Kindergarten Arche Noah
Leiterin K. Oste.....414512
Jenaer Str. 14

## Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23
**Sie werden herzlich eingeladen:**

| | | |
|---|---|---|
| jeden Dienstag | 19.00 Uhr | Blau-Kreuz-Gruppe (Arbeit für Suchtkranke) |
| jeden Mittwoch | 16.00 Uhr | Kinderkreis "Jona" |
| jeden Mittwoch | 18.45 Uhr | Gebetskreis |
| jeden Mittwoch | 19.30 Uhr | Bibelgesprächskreis |
| jeden Freitag | 19.00 Uhr | Teeniekreis "Kaktus" |

Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen Presse OTZ.
Oder weitere Infos unter Telefon: Pößneck 414193.

## Röm.-kath. Kirche

samstags 18.00 Uhr Vorabendmesse
(außer 1. Sa. im Monat)
sonntags 10.00 Uhr Messfeier
mittwochs 08.45 Uhr Messfeier
jeden 1. Dienstag im Monat
14.00 Uhr Messfeier und anschl. Rentnernachmittag
jeden 2. Dienstag im Monat
15.00 Uhr Frauenkreis
donnerstags 19.30 Uhr Chorprobe
Religionsunterricht siehe Aushang im Kirchenzentrum.
Evtl. Änderungen siehe Tagespresse.
Telefonisch zu erreichen:
Pfarrer Neugebauer.....Tel. 41 22 38
Gemeindereferentin
Frau Böhm, Ranis .....Tel. 41 38 49

## Neuapostolische Kirche

**Gemeinde Pößneck, Bahnhofsstraße 19**

### August/September 2007

**Besondere Gottesdienste**
Gottesdienst mit Bischof Matthes
Sonntag, 26.08. 16:00 Uhr
Gottesdienst mit Bezirksevangelisten Wittich
Sonntag, 16.09. 09:30 Uhr
**Gottesdienste**
jeden Sonntag 09:30 Uhr
jeden Mittwoch 19:30 Uhr
**Gemeindeveranstaltungen**
Seniorennachmittag
Dienstag, 04.09. 15:00 Uhr

Ein musikalischer Gruß der Neuapostolischen Kirche zur BUGA in Gera im Kirchenzelt St. Elisabeth
Samstag, 25.08. ganztägig

**Treffpunkt Bibel**
Donnerstag, 06.09. 20:00 Uhr
Donnerstag, 20.09. 20:00 Uhr

**Jugendveranstaltungen**
Brunch
Sonntag, 19.08. 11:00 Uhr

Jugendfreizeit im HCC in Hannover
Samstag - Sonntag, 08. - 09.09. ganztägig

**Telefonnummer**
Gemeindevorsteher Herbert Tröger (036481) 50531

Die Teilnahme am Gottesdienst steht allen interessierten Menschen offen. Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Parallel zum Gottesdienst findet die Vorsonntagsschule (Kinder 3 - 5 Jahre) und die Sonntagsschule (Kinder 6 - 9 Jahre) statt. Religionsunterricht siehe Aushang in der Gemeinde. Bitte beachten Sie eventuelle Änderungen, die in der Tagespresse bekannt gegeben werden.

## Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

**Zusammenkunftsort:**
Königreichssaal, Flurstraße 3, 07381 Pößneck
**Zusammenkunftszeiten:**
**Mittwoch, 14.00 und 19.00 Uhr**
Bibelstudium im kleinen Kreis, Thema: Die Offenbarung - ihr Höhepunkt ist nahe!
**Freitag, 19.00 Uhr**
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger
**Sonntag, 9.30 Uhr**
Biblischer Vortrag, anschließend Wachtturm-Studium

Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Kein Eintritt und keine Kollekte.

# Vereine und Verbände

## Neuer Kurs beim Sportverein Fortuna Pößneck

Der SV Fortuna Pößneck mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT beginnt am 3. September einen neuen Fitness-Kurs mit dem Schwerpunkt „Rücken" in der Sporthalle des Gymnasiums Am Weißen Turm in Pößneck.
Unter der Leitung von Simone Stemmler (Mitarbeiterin im Regenerativen Zentrum an der Landessportschule) kommen verschiedene Geräte wie z. B. Therabänder, Tubings und Kleinhanteln zur Kräftigung der wirbelsäulenstützenden Muskulatur und der Problemzonen zum Einsatz. Zum anderen arbeiten wir mit Redondobällen und verschiedenen Entspannungstechniken, die dem physischen und psychischen Wohlbefinden dienen.
Alle Interessierten, die Spaß in der Gruppe haben, sich gern nach Musik bewegen, können sich unter Tel. 036741/56244 anmelden und weitere Informationen erhalten.
Dieser Kurs ist ein Präventionskurs und wird von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst, Voraussetzung ist eine Teilnahme von mindestens 80 % und Sie haben noch an keinem Kurs in diesem Jahr zum Thema Stütz- und Bewegungssystem teilgenommen.
Los geht's am Montag den 03.09.07 um 19.30 Uhr.
Dauer/Umfang: 60 Min./ 12 Wochen
Teilnahmegebühr: 60,00 Euro
**Teilnehmerzahl ist begrenzt!**

## Motor-Wassersportverein Saaletalstauseen Thüringen e. V.

### Rennbootsimulator im Freizeitzentrum

Der Motor-Wassersportverein Saaleralsrauseen/Thür. e. V. führte vom 23.07. bis 27.07.2007 mit einen Rennbootsimulator im Freizeitzentrum in Pößneck die Kinder und Jugendarbeit in den Sommerferien 2007 durch.

**Knauth, Hans-Jürgen**
**Vorsitzender M-WSFV S**

## Volkssolidarität Pößneck

### Seniorenklub Dr. Wilhelm-Külz-Str. 5

**Veranstaltungen September 2007**

**03.09.07**
09.00 - 11.00 Uhr Wohn- und Demenzberatung
14.00 Uhr Geburtstag des Monats

**04.09.07**
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Kaffeetafel für unseren Dienstagsklub ist gedeckt
14.30 Uhr Treffen ehem. Mitarbeiter Haushaltswaren
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee

**05.09.07**
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer
14.30 Uhr Treffen ehem. Mitarbeiter Möbelwerk

**06.09.07**
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee

**10.09.07**
14.00 Uhr Choprobe

**11.09.07**
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Kaffeenachmittag - Dienstagsklub
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee

**12.09.07**
13.00 Uhr Unsere Sportfrauen treffen sich
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer

**13.09.07**
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee

**18.09.07**
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Kaffeenachmittag Dienstagsklub
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee

**19.09.07**
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer

**20.09.07**
14.30 Uhr Treffen ehem. Mitarbeiter - Kindertagesstätten
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee

**24.09.07**
14.00 Uhr Chorprobe

**25.09.07**
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Kaffeenachmittag - Dienstagsklub
14.30 Uhr Herbstfest in der Seniorenresidenz Kastanienallee

**26.09.07**
13.00 Uhr Unsere Sportfrauen treffen sich
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer
14.30 Uhr Treffen ehem. Mitarbeiter Gesundheitswesen

**27.09.07**
14.30 Uhr SHG-Diabetiker
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee

### Listensammlung der Volkssolidarität Pößneck e. V. 2007

Traditionell, wie jedes Jahr im Herbst, führt die Volkssolidarität Pößneck e. V. im Zeitraum vom 08.09.07 - 21.09.07 die diesjährige Listensammlung in den Städten und Gemeinden des ehemaligen Landkreises Pößneck durch.
Zahlreiche ehren- u. hauptamtliche Mitarbeiter, die sich eng mit der Volkssolidarität verbunden fühlen, werden für den Verein sammeln.
Die Volkssolidarität als gemeinnütziger, mildtätiger, parteipolitisch und konfessionell unab-hängiger Verein, nutzt diese Sammlung für die verschiedenen Formen der Vereinsarbeit, wie z. B. Seniorenbetreuung, Kinder- und Jugendarbeit, Frauenarbeit, Beratungsdienste in unterschiedlichen Bereichen.
Das Hauptaugenmerk liegt nach wie vor auf der Arbeit mit den mehr als 12000 Senioren im Territorium. Für diese werden in den Ortsgruppen der Volkssolidarität umfangreiche kulturelle Veranstaltungen oder Reisen organisiert. Alleinstehende oder Kranke werden sozial betreut und es wird der Vereinsamung entgegengewirkt.
In den Ortsgruppen verbleibt die Hälfte der gesammelten Gelder, um die direkte Arbeit „vor Ort" zu unterstützen.
Die Sammlerinnen der Volkssolidarität führen offizielle und nummerierte Sammellisten mit, auf denen deren Name eingetragen ist und die als Berechtigungsnachweis gelten.

**VS Pößneck e. V.**
**i. A.**
**H. Feuerpfeil**

## Deutsches Rotes Kreuz

Die DRK Familien- und Schwangerenberatungsstelle Pößneck, Rosa-Luxemburg-Str. 52 ist im Monat September wie folgt geöffnet:

| | |
|---|---|
| jeden Montag | 08:00 - 18:30 Uhr |
| jeden Dienstag | 08:00 - 16:30 Uhr |
| jeden Mittwoch | 08:00 - 15:30 Uhr |
| jeden Donnerstag | 08:00 - 18:30 Uhr |
| jeden Freitag | 08:00 - 13:00 Uhr |

Terminvereinbarungen unter Tel: (0 36 47) 44 45 20

## Diakonieverein Orlatal e. V.

### Sprechzeiten der Suchtberatungsstelle im Diakonieverein Orlatal e. V.

| | |
|---|---|
| Montag, Mittwoch, Donnerstag | 08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 - 12.00 und 13.00 - 20.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 - 12.00 Uhr |

### Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige

Dienstag 17.00 Uhr

# Sonstige Mitteilungen

## Zweckverband Wasser und Abwasser Orla

**07381 Pößneck**
**Im Tümpfel 3**
**Telefon 03647 4681-0**
**Telefax 03647 420442**
**Frau Hendel - Tel. 03647 468119**

### Werte Kundinnen, werte Kunden!

Die Fäkalschlammentsorgung wird in Ihrer Gemeinde durch unser Vertragsunternehmen erfolgen:

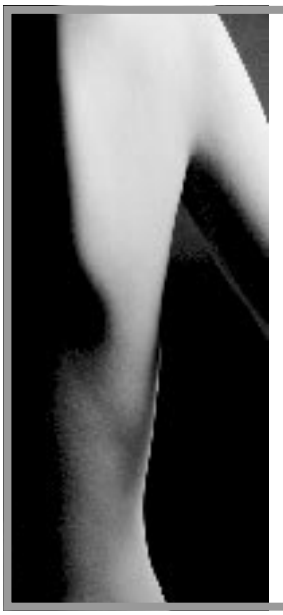
**SITA Kommunal Service Ost GmbH & Co.KG**
**Waldstraße 11, 07806 Neunhofen**
**Telefon 03 64 81/84 77 12**
**Telefax 03 64 81 7 84 77 22**

**Hinweis:** Bei jährlich einmaliger Entsorgung des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen wird von einem Schlammanfall von ca. 1 cbm pro Person und Jahr ausgegangen. Das ist ein Faustwert, der schwanken kann. Die Einschätzung der abzufahrenden Menge obliegt dem Personal des Entsorgungsunternehmens.
Sollte aus persönlichen Gründen eine zeitliche Abstimmung oder ein anderer Termin erfor-derlich sein, so wenden Sie sich bitte direkt an die SITA Kommunal Service Ost GmbH. Eine Fäkalschlammentsorgung ohne Ihre persönliche Teilnahme ist möglich, muss uns je-doch vorab mitgeteilt werden (Lage, Zugänglichkeit).
Sollte im Rahmen Ihres Wartungsvertrages die Schlammentsorgung nicht notwendig sein, bitten wir um kurzfristige telefonische Information, sowie Übersendung des entsprechenden Nachweises.

**Ort: Pößneck**

| **Straße** | **Abfuhr geplant** |
|---|---|
| Bärenleite 12 + 65 | 29. August 2007 |
| Neustädter Straße 164 a + b | |
| Am Gruneberg 36 | |
| An den Kuhteichen 4 bis 57 + | |
| Bad am Wald | |
| Orlamünder Straße 92 bis 128 + 2504 | |
| Orlamünder Straße 130 bis 199 | 31. August 2007 |
| Phönixweg 7 | |
| Waldstraße 108 a | |
| An der Warthe 1 | |
| Am Nelkenhügel 24 | |
| Bahnhofstraße 31 | |
| Ettigweg 60 bis 66 c | |
| Im Hain 20 bis 23 | |
| Im Stengelstal 0 bis 2613 | |
| Im Stengelstal 2650 | 3. September 2007 |
| Rudolf-Diesel-Straße 50 bis 72 | |
| Sportplatz am Wald 1 bis 65 | |
| Uhlandweg 18 | |
| Unter dem Gruneberg 25 bis 51 | |
| Hinterer Ettigweg 2420 + 2508 | |
| Am Haselberg 4 bis 8 | |
| Am Seeberg 3 | |
| Edwin-Hörnle-Weg 10 | |
| Hinter dem Friedhof 1 bis 3 + 1681 | |
| Hinter dem Friedhof 22 | 4. September 2007 |
| Im Rosental 1 + Sportplatz | |
| Jenaer Straße 7 a + 24 bis 47 a | |
| Karl-Marx-Straße 52 bis 67 | |
| Orlaweg 4 bis 6 | |
| Rehmer See 1 + 4653 | |
| Sandgasse 3 | |
| Straße des Friedens 49 bis 55 | |
| Saalfelder Straße 67 | |
| Saalfelder Straße 69 bis 105 | 5. September 2007 |
| Saalfelder Straße 106 bis 129 | 7. September 2007 |
| Saalfelder Straße 131 bis 156 | 10. September 2007 |
| Brandensteiner Weg 1 bis 11 | |
| Eichleithe 1 bis 8 | |
| Südweg 2 bis 4 | |
| Südweg 5 bis 12 | 11. September 2007 |
| Am Mühl 2 bis 34 | |
| Am Mühlberg 4 bis 12 | |
| Mühlbachstraße 5 bis 6 a | |
| Mühlbachstraße 7 bis 15 | 12. September 2007 |
| Am Krötenberg 6 | |
| Brückenweg 1 bis 6 | |
| Grenzweg 10 bis 12 | |
| Krietschenweg 80 bis 82 | |
| Reißigweg 15 bis 16 | 14. September 2007 |
| Talstraße 1 bis 12 | |
| **Ort: Schweinitz** | |
| Ortsstraße 2 bis 8 a | 14. September 2007 |
| Ortsstraße 8 b bis 23 | 17. September 2007 |

Anzeigenteil

Wir zeigen Ihnen nicht die

„Kalte Schulter"

… wir beraten Sie gern in Sachen Werbung!

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Tel. 0 36 77/20 50-0
Fax 0 36 77/20 50-15

HIGHLIGHTS
Sommer 2007

FIS Sommer Grand Prix
NORDISCHE KOMBINATION
26. August 2007
Oberhof / Steinbach-Hallenberg / Thüringen

FIS SOMMER GRAND PRIX
SKISPRINGEN
2./3. Oktober 2007
Oberhof / Thüringen

TICKET - INFO:
www.weltcup-oberhof.de

Steigern Sie Ihren Erfolg mit einer
Zeitungsanzeige
in unseren Mitteilungsblättern!